



## Inhalt:

### AKTUELLES

EUROPE DIRECT erinnert an Europatag am 9. Mai  
Jetzt für Umwelt- und Klimaschutzpreis bewerben  
Stadt und ADFC bieten Entdeckerradtouren an

Seite 2–3

### DIE FRAKTIONEN INFORMIEREN

Seite 4–5

### AKTUELLES

Nanteser Jugendliche waren zu Besuch in Saarbrücken  
ZKE weist auf Annahmestellen für Grünschnitt hin  
Müllabfuhr verschiebt sich wegen Christi Himmelfahrt

Seite 6–8

### VERANSTALTUNGEN

Konzertreihe „Die Muschel rockt!“ im DFG startet  
Fundsachenversteigerung beim Ordnungsamt  
Floh- und Trödelmarkt im Bürgerpark Hafensinsel

Seite 9

### ÖFFNUNGSZEITEN

Seite 10

### STELLENANGEBOTE

Seite 11

### ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Seite 12–16

Fotos Titelpf (v. l.)  
Rathaus: frantic00/shutterstock.com  
DFG: LHS AC  
Ludwigskirche: LHS AC

## Landeshauptstadt erweitert Fahrradstraße in der Hohenzollernstraße

Die Landeshauptstadt erweitert derzeit in einem zweiten Bauabschnitt die Fahrradstraße in der Hohenzollernstraße in Alt-Saarbrücken. Damit wird der bestehende Teil der Fahrradstraße um weitere 750 Meter von der Roonstraße bis zur Malstatter Straße verlängert. Der erste Abschnitt der Fahrradstraße in der Hohenzollernstraße wurde 2021 freigegeben.

### Umgestaltung der Hohenzollernstraße

Die Hohenzollernstraße ist rund 1.300 Meter lang und bildet die Radachse zwischen der Wilhelm-Heinrich-Brücke, der Westspangenbrücke und der Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW). Mit dem zweiten Bauabschnitt vervollständigt die Stadt die Radachse bis zur HTW. Die Randbereiche der Einmündung zur Malstatter Straße und zur Roonstraße werden umgebaut, um eine verkehrsberuhigende Wirkung zu erzielen und den Übergang zur Fahrradstraße deutlicher hervorzuheben. Der Kfz-Durchgangsverkehr wird in die Heuckstraße verlagert.

Neben den Verkehrszeichen „Fahrradstraße – Anlieger frei“ wird die Stadt großflächige Fahrradstraßen-Piktogramme auf die Fahrbahn aufbringen. Die Parkplätze entlang der Straße werden mit einem zusätzlichen Sicherheitsstreifen zur Fahrbahn ausgestattet. Außerdem werden an allen wichtigen Einmündungen und Kreuzungen in dem betroffenen Abschnitt entlang der Hohenzollernstraße die Gehwege erweitert, um barrierefreie Fußgängerüberwege einzurichten. Zwischen der Kameke- und der Alvenslebenstraße wird ein

Übergang für Fußgängerinnen und Fußgänger in Richtung HTW geschaffen.

### Neue Verkehrsregelung

Die Einfahrt in die Hohenzollernstraße ist künftig von der Roonstraße und von der Malstatter Straße aus nur noch für den Radverkehr möglich. Sie wird an diesen beiden Stellen als Einbahnstraße ausgeschildert.

Die Zufahrt zur Hohenzollernstraße für den Kfz-Verkehr erfolgt künftig über die Heuckstraße und die vier Nebenstraßen (Gärtnerstraße, Werderstraße, Goebenstraße, Kamekestraße). So lässt sich Durchgangsverkehr in der Hohenzollernstraße vermeiden und es werden bessere Bedingungen für den Rad- und Fußverkehr geschaffen. Der Kfz-Verkehr kann weiterhin an den Einmündungen Roonstraße und Malstatter Straße aus der Hohenzollernstraße ausfahren.

In der Hohenzollernstraße läuft der Verkehr für alle Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer auch in Zukunft in beide Fahrtrichtungen weiter. Die Einbahnstraßenregelung beschränkt sich also

nur auf die ersten Meter von der Roonstraße und der Malstatter Straße aus kommend.

### Informationen zu den Bauarbeiten

Die Arbeiten werden in mehreren Teilstücken unter abschnittsweiser Vollsperrung der Hohenzollernstraße durchgeführt. Für den Kfz-Verkehr bleibt sie auf diese Weise nach wie vor größtenteils erreichbar. Für Anwohnerinnen und Anwohner wird in der Hohenzollernstraße mobiles Parken eingerichtet. Fußgängerinnen und Fußgänger werden am Baufeld vorbeigeleitet. Die Zufahrt für Rettungs- und Feuerwehrfahrzeuge ist jederzeit gewährleistet. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Ende 2024 und kosten rund zwei Millionen Euro. Der Umbau der Hohenzollernstraße zur Fahrradstraße wird von Bund und Land gefördert.

### Weitere Informationen

[www.saarbruecken.de/fahrradstrasse](http://www.saarbruecken.de/fahrradstrasse)  
[www.vep.saarbruecken.de](http://www.vep.saarbruecken.de)



Die Fahrradstraße in der Hohenzollernstraße wird zurzeit in einem zweiten Bauabschnitt erweitert.

Foto: LHS

## Ihr Kontakt zur Verwaltung: Sie erreichen uns ...

Landeshauptstadt Saarbrücken  
Rathaus St. Johann  
Rathausplatz 1 · 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050 oder 115  
E-Mail: [stadt@saarbruecken.de](mailto:stadt@saarbruecken.de)

... mit der Saarbahn: Haltestelle Johanneskirche direkt am Rathaus St. Johann  
... mit dem Bus: Haltestelle Betzenstraße am Gustav-Regler-Platz  
... mit dem Rad: In der Innenstadt stehen genügend Fahrradständer zur Verfügung.  
... mit dem Auto: Eine Parkplatzübersicht finden Sie unter [www.saarbruecken.de/parken](http://www.saarbruecken.de/parken).

[www.saarbruecken.de](http://www.saarbruecken.de)  
[www.saarbruecken.de/buergerdienste](http://www.saarbruecken.de/buergerdienste)

## Liebe Leserinnen und Leser,

nirgendwo sonst sind Frankreich und Deutschland so miteinander verbunden wie bei uns.

Keine natürliche Grenze markiert das Ende des einen Landes und den Beginn des anderen Landes. Von Autobahn über Schnellzugverbindung bis hin zum Wanderweg im Wald gibt es unzählige Wegeverbindungen, die die beiden Länder miteinander verbinden. Wir sind aber nicht nur verbunden, wir sind hier meiner Meinung nach miteinander verwachsen wie sonst nirgends. Es gibt zahlreiche kulturelle Gemeinsamkeiten, wie die Liebe zu gutem Essen, die einladende Offenheit und die sympathische Bodenständigkeit.

Im grenzüberschreitenden Großraum Saarbrücken leben 1,5 Millionen Menschen, davon etwa 500.000 auf der französischen Seite. Ob Arbeitswelt oder Freizeitvergnügen – wir leben hier zusammen gemeinsam mit den Europäern. Wenn man die Geschichte der beiden Länder und unserer Region kennt, dann weiß man: Die Selbstverständlichkeit, mit der die Menschen die Angebote auf beiden Seiten der Grenze nutzen, ist alles, nur nicht selbstverständlich. Hier vereinigt sich das Beste aus zwei Ländern. Das ist vor allem das Ergebnis des größten Friedensprojekts der Welt, welches mit den sogenannten Europäischen Gemeinschaften für Kohle, Stahl, Atom und Wirtschaft begann und zur Europäischen Union wurde. In einer Welt, in der Konflikte und Kriege zunehmen, sollte uns bewusst sein, dass unsere Normalität außergewöhnlich ist.

Wir engagieren uns mit unseren Partnern in der Region. Der Eurodistrict SaarMoselle ist dabei von zentraler Bedeutung. Mit den Großstädten Luxemburg, Metz und Trier arbeiten wir gemeinsam im Städtenetzwerk QuattroPole und sorgen für überregionale Beachtung. Wir übernehmen Verantwortung für Europa mit unseren Städtepartnerschaften mit Nantes in Frankreich, der georgischen Hauptstadt Tbilissi und seit letztem Jahr mit Kowel in der Ukraine. Dies zeigt: Unsere Stadt lebt Europa und das ist gut so.



Uwe Conrads  
Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt Saarbrücken

## Jetzt für den Umwelt- und Klimaschutzpreis bewerben

Bis Samstag, 31. August, können Interessierte ihre Bewerbungen für den diesjährigen Umwelt- und Klimaschutzpreis der Landeshauptstadt Saarbrücken abgeben. Mit dem Preis möchte die Stadt bereits realisierte Projekte und besonderes Engagement im Bereich des Umwelt- und Klimaschutzes auszeichnen. Bewerben können sich Vereine, Verbände und Initiativen oder Einzelpersonen. Es gibt die Möglichkeit, sich direkt zu bewerben oder Vorschläge für engagierte Personen beziehungsweise Gruppen abzugeben. Umgesetzte Projekte dürfen nicht länger als zwei Jahre zurückliegen.

Die Bewerbungen können vielfältige Themen aus den Bereichen Umwelt- und Klimaschutz sowie Anpassung an den Klimawandel abdecken: beispielsweise Biotopsicherung und -pflege, Erhaltung und Pflege ökologisch wertvoller Landschaftsteile oder Maßnahmen zum Schutz bedrohter Tier- und Pflanzenarten.

Unter allen Einsendungen vergibt die Landeshauptstadt Prämien mit einem Gesamtbudget von 10.000 Euro. Eine Jury, die sich aus Mitgliedern des Umweltausschusses der Landeshauptstadt Saarbrücken zusammensetzt, bewertet die Bewerbungen.

Vorschläge und Bewerbungen für den Preis sind schriftlich bei der Landeshauptstadt Saarbrücken, Amt für Klima- und Umweltschutz, Dudweilerstraße 41, 66111 Saarbrücken oder per E-Mail an [umweltamt@saarbruecken.de](mailto:umweltamt@saarbruecken.de) einzureichen.

### Weitere Informationen und Kontakt

Amt für Klima- und Umweltschutz  
Telefon: +49 681 905-4040  
E-Mail: [umweltamt@saarbruecken.de](mailto:umweltamt@saarbruecken.de)  
Internet: [www.saarbruecken.de/klimaschutzpreis](http://www.saarbruecken.de/klimaschutzpreis)

Bei dem Amt sind auch die Bewerbungsunterlagen erhältlich.

## EUROPE DIRECT erinnert an Europatag am 9. Mai

Anlässlich des Europatages am Donnerstag, 9. Mai, erinnert das EUROPE DIRECT Saarbrücken an die Bedeutung der „Schuman-Erklärung“.

Der Europatag würdigt den 9. Mai 1950, an dem der damalige französische Außenminister Robert Schuman seine Vision einer neuen Art der politischen Zusammenarbeit in Europa vorstellte, um Kriege zwischen den europäischen Nationen unvorstellbar zu machen.

Fünf Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs schlug Schuman vor, die (kriegswichtige) Kohle- und Stahlproduktion in einer supranationalen europäischen Organisation zusammenzulegen: Die Europäische Gemeinschaft für Kohle und Stahl (EGKS) entstand. Über die Europäischen Wirtschaftsgemeinschaften führte die Entwicklung bis zur heutigen Europäischen Union (EU) mit ihren 27 Mitgliedern.

### Europäische Einigung weiter vorantreiben

Im Vorfeld der Europawahlen am Sonntag, 9. Juni, sind die Ideen von Robert Schuman und einem der weiteren Gründerväter der Europäischen Gemeinschaften, Jean Monnet, aktueller denn je: „Die Probleme, denen unsere Länder gegenüberstehen, sind nicht mehr dieselben wie im Jahr 1950. Aber an der Methode hat sich nichts geändert: Eine Übertragung einzelstaatlicher Souveränität auf gemeinsame Institutionen, Mehrheitsentscheidung und ein gemeinsamer Lösungsansatz stellen die einzig mögliche Antwort auf unsere

gegenwärtige Krisensituation dar“, sagte Jean Monnet im Jahr 1974.

Die Problemlagen unserer heutigen Welt zeigen, dass dieser Ansatz nach wie vor gültig ist. Es gilt daher, weiter daran zu arbeiten, die europäische Einigung voranzutreiben und zukünftige Herausforderungen gemeinsam zu bewältigen. Die Errungenschaften der europäischen Einigung, die mehr als 70 Jahre funktionierende Friedenssicherung in der EU und die damit verbundenen Freiheiten für die Menschen dürfen nicht wieder in Frage gestellt, nationale Interessen nicht wieder favorisiert werden.

Die Rückbesinnung auf ein Europa, das als Verbund von Nationalstaaten nur auf wirtschaftliche Zusammenarbeit ausgelegt ist, behindert Verbraucher-, Sozial- und Umweltstandards und erschwert die Entwicklung der Grenzregionen.

### Europa „vor der Haustür“

Wie Europa auf der praktischen Ebene funktioniert und in der Lebenswirklichkeit der Menschen stattfindet, zeigt sich an dem Projekt „Common Ground SaarMoselle“, gefördert von der Robert-Bosch-Stiftung. Es ermöglicht Bürgerinnen und Bürgern aus dem Eurodistrict SaarMoselle, sich aktiv an der Ausgestaltung der zukünftigen Entwicklung der grenzüberschreitenden Region zu beteiligen. Ein grenzüberschreitender Bürgerbeirat nimmt seine Tätigkeit am Mittwoch, 15. Mai, auf – ein gutes Beispiel dafür, wie Europa im Kleinen funktioniert.



Foto: Grecaud Paul - stock.adobe.com



Die Entdeckungstouren geben Teilnehmenden die Möglichkeit, Saarbrücken per Rad zu erkunden und neue Wege kennenzulernen. Foto: Timo Rende

## Landeshauptstadt und ADFC laden zu vier Entdeckungstouren per Rad ein

Die Landeshauptstadt Saarbrücken stärkt den Radverkehr und bietet gemeinsam mit dem Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) in diesem Jahr wieder Entdeckungstouren per Rad durch die Stadtteile an.

Von Mai bis September wird es insgesamt vier Termine geben. Zur ersten Tour am Sonntag, 19. Mai, 14 Uhr, treffen sich Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Burbacher Markt am Markthalendach. Unter der Leitung des ADFC-Landesvorsitzenden Thomas Fläschner geht es dann durch den Saarbrücker Westen.

### Tipps fürs Radfahren im Alltag und in der Freizeit

Das kostenlose Angebot richtet sich an alle, die Saarbrücken auf dem Fahrrad kennenlernen wollen, egal ob sie neu in der Stadt sind oder schon länger hier wohnen. Die Touren finden jeweils sonntags statt, beginnen um 14 Uhr und dauern mit kleineren Pausen etwa zwei Stunden. Mit einer Streckenlänge zwischen 15 und 20 Kilometern eignen sie sich auch für Familien.

Erfahrene Tourenleiter des ADFC zeigen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern, wo und wie sie sich gut mit dem Rad in Saarbrücken bewegen können – sowohl

im Alltag als auch in der Freizeit. Viele Wege lassen sich bequem, zügig, umweltfreundlich und kostengünstig mit dem Rad zurücklegen.

### Weitere Entdeckungstouren in diesem Jahr

- 7. Juli, 14 Uhr: Tour durch Dudweiler (Treffpunkt: Marktplatz Dudweiler)
- 4. August, 14 Uhr: Tour durch den Bezirk Halberg (Treffpunkt: Bahnhofsvorplatz in Brebach)
- 8. September, 14 Uhr: Tour durch den Bezirk Mitte (Treffpunkt: Brunnen auf dem St. Johanner Markt)

### Anmeldung und Teilnahme

Wer mitfahren möchte, muss sich vorab über die Website des ADFC Saar unter [www.saarland.adfc.de/aktuelles](http://www.saarland.adfc.de/aktuelles) anmelden. Dort gibt es auch weitere Infos und Hinweise zu den Entdeckungstouren. Es ist ebenfalls möglich, sich beim ADFC per E-Mail an [info@adfc-saar.de](mailto:info@adfc-saar.de) oder telefonisch unter der Nummer +49 681 45098 anzumelden und sich über die Touren zu informieren.

### Weitere Informationen

[www.saarbruecken.de/radfahren](http://www.saarbruecken.de/radfahren)

Auf der Website finden Interessierte Wissenswertes zum Thema Radfahren in Saarbrücken.

## Bürgerinnen und Bürger können sich an Aktualisierung des Nahverkehrsplans beteiligen

Die Landeshauptstadt Saarbrücken hat Anfang Mai die Bürgerbeteiligung zur Aktualisierung ihres bestehenden Nahverkehrsplans (NVP) gestartet.

Dieser soll den Rahmen für die zukünftige Entwicklung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) in den kommenden Jahren abbilden.

Der Entwurf des Nahverkehrsplans 2024 steht auf der städtischen Website unter [www.vvp.saarbruecken.de](http://www.vvp.saarbruecken.de) bereit. Bis Samstag, 15. Juni, haben Bürgerinnen und Bürger der Landeshauptstadt Saarbrücken die Möglichkeit, sich aktiv an der Aktualisierung des Nahverkehrsplans zu beteiligen. Sie können auf der Website in einer Eingabemaske ihre Anmerkungen und Anregungen eintragen, beispielsweise zu den Themen Barrierefreiheit, Pünktlichkeit und Erreichbarkeit dezentraler Ziele (Burbach, Dudweiler, Brebach).

### Infos zum Nahverkehrsplan

Ein Nahverkehrsplan ist das wichtigste Planungsinstrument, um den ÖPNV zu gestalten. Er definiert Ziele sowie Anforderungen an den Umfang und die Qualität des Verkehrsangebots, das in der Ver-

antwortung der jeweiligen Aufgabenträger liegt. Die Landeshauptstadt ist Aufgabenträgerin für den Busverkehr und den Saarbahnverkehr im Saarbrücker Stadtgebiet.

Der NVP fasst unter anderem die Verkehrsbedürfnisse einer Stadt zusammen und ist in die kommunale Gesamtplanung integriert. Er macht – aufbauend auf einer umfangreichen Bestandsanalyse – generelle Aussagen zur Verbesserung des Verkehrsangebots, zur Ausstattung von Fahrzeugen sowie der Infrastruktur und definiert ein konkretes Maßnahmenkonzept.

Gemäß den gesetzlichen Vorgaben ist der NVP vom Aufgabenträger in regelmäßigen Abständen zu überprüfen und zu aktualisieren. Zuletzt wurde der NVP der Landeshauptstadt 2019 überarbeitet. Seither wurden beispielsweise 28 Haltestellen barrierefrei ausgebaut und der Park+Ride Bahnhof Brebach mit mehr kostenlosen Parkplätzen erweitert.

### Weitere Informationen

[www.vvp.saarbruecken.de](http://www.vvp.saarbruecken.de)



Saarbahnhaltestelle an der Johanneskirche.

Foto: EdNurg - stock.adobe.com

## GIU vervollständigt Stadtquartier Saarterrassen mit neuem Gebäude

Die Gesellschaft für Innovation und Unternehmensförderung mbH & Co. Flächenmanagement Saarbrücken KG (GIU) errichtet im Stadtquartier Saarterrassen ein modernes fünfstöckiges Büro- und Verwaltungsgebäude. Damit wird die Lücke an der Hochstraße in Burbach geschlossen und das Stadtquartier vervollständigt.

Ende April gaben Oberbürgermeister Uwe Conradt, Patrick Berberich, GIU-Aufsichtsratsvorsitzender und Baudezernent der Landeshauptstadt, Regionalverbandsdirektor Peter Gillo und GIU-Geschäftsführer Heinz-Peter Klein den Startschuss für den Bau.

Oberbürgermeister Uwe Conradt: „Auf den Saarterrassen ist seit Mitte der Neunzigerjahre ein spannendes, innovatives Quartier entstanden. Viele Firmen aus den Bereichen Informationstechnologie, Medien, Handel und Handwerk haben sich inzwischen angesiedelt. Außerdem profitiert der Standort von einer sehr guten Nah- und Fernverkehrsanbindung. Jetzt wird das Quartier vervollständigt und bekommt mit dem Regionalverband Saarbrücken einen neuen Hauptmieter. Das bedeutet eine weitere Aufwertung für die Saarterrassen.“

Das Areal ist 3.900 Quadratmeter groß. Als Ankermieter wird der Regionalver-

band Saarbrücken mit seinem Gesundheitsamt den östlichen Teil und den Mittelteil des Gebäudes beziehen.

### „Kombibüros“ ermöglichen Mietern eine flexible Nutzung

Der Grundriss des Gebäudes wurde mit „Kombibüros“ konzipiert, so dass die Mieter die Räume variabel nutzen können. Nach außen orientierte Büroflächen und im mittleren Gebäudebereich konzentrierte Räume für Infrastruktur wie Server, Gemeinschaftsräume und sanitäre Anlagen ermöglichen maximale Flexibilität. Ins Erdgeschoss wird ein Seminarraum integriert.

„Mit dem Projektstart zur Bebauung der letzten großen Fläche wird eine Vision Realität, die Mitte der 1990er Jahre mit der Revitalisierung des Burbacher Hüttenengeländes begann“, so GIU-Geschäftsführer Heinz-Peter Klein. „Wir investieren ca. 16,5 Millionen Euro in ein modernes Gebäude.“

Die für die Wärme- und Kälteerzeugung erforderliche Energie wird über eine eigene Photovoltaikanlage auf dem extensiv begrünten Flachdach erzeugt. Die Fertigstellung des Gebäudes ist für 2026 geplant.

### Weitere Informationen

[www.giu.de](http://www.giu.de)

## Wohnen in einer wachsenden Stadt

Saarbrücken wächst! Mittlerweile leben wieder über 186.000 Menschen in unserer Stadt und es sollen in Zukunft wieder über 200.000 sein.

Die wachsende Stadtgesellschaft braucht neuen und insbesondere auch sozialen und bezahlbaren Wohnraum. Als Universitätsstadt und Fachhochschulstandort sind jährlich über 20.000 Studierende in Saarbrücken, die eine Unterkunft benötigen.

Fehlender Wohnraum führt zu übertriebenen Preissteigerungen und sind eine Gefahr für den Zusammenhalt in der Stadtgesellschaft. Um diesen Gefahren entgegenzuwirken fordern wir vom Land endlich ein Wohnraumaktivierungsprogramm auf den Weg zu bringen. Es muss für private und kommunale Unternehmen attraktiv werden, Leerstände zu beseitigen.

Wir begrüßen es, dass das Leerstandsmanagement der gemeinnützigen



Alexander Keßler  
Foto: marketing  
kommunikation  
thom UG

Siedlungsgesellschaft Saarbrücken (Sanierung von leerstehenden Einzelwohnungen, Intensivierung der Vermarktung von Wohnungen) auf Initiative der CDU-Fraktion konsequent weitergeführt wird. Wir fordern eine marktgerechte Weiterentwicklung der Landesförderung zur Schaffung von sozialem und bezahlbarem Wohnraum, der unterschiedlichen Ansprüchen gerecht

wird. Beispiele dafür sind behindertengerechter Wohnraum, altersgerechter Wohnraum, studentischer Wohnraum oder auch Wohnraum, der generationenübergreifendes Wohnen ermöglicht. Von Seiten der Landes- und Bundesregierung müssen die Landesbauordnung und das Baugesetzbuch reformiert werden, um Nachverdichtung, Gebäudeaufstockungen oder Umwidmung von leerstehenden Gewerbeimmobilien zu vereinfachen.

## SPD sichert bezahlbares Wohnen

Der Mangel an sozialem und bezahlbarem Wohnraum ist mehr als nur ein Problem – er ist sozialer Sprengstoff, der den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft bedroht. Denn hinter den nackten Zahlen – im Saarland fehlen uns laut einer Studie rund 13.000 Sozialwohnungen – verbergen sich Lebensgeschichten echter Menschen. Sei es die alleinerziehende Mutter in Molschd, die sich trotz harter Arbeit keine angemessene Wohnung leisten kann und mit ihren Kindern auf engstem Raum lebt. Oder der Student, der keinen bezahlbaren Wohnraum in Campusnähe findet und deshalb jeden Tag umständlich aus entfernten Nachbargemeinden pendeln muss. Und natürlich trifft es auch unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger, die ihr ganzes Leben in ihrem Quartier wohnten und nun wegen einer schmalen Rente ge-



Sascha Haas  
Foto: Benny Dutka

zwungen sind, ihre Wohnung und damit ihr gewohntes Lebensumfeld zu verlassen.

Wir leben in einer Welt, in der Wohnungen als Spekulationsobjekte angesehen werden und nicht als Grundbedürfnis jedes Einzelnen. Damit muss endlich Schluss sein! Mit dem saarländischen Wohnraumförderungsgesetz hat die SPD-Landesregierung einen Riesenschritt un-

ternommen: Mit besseren Förderkulissen, moderneren Regelungen und mehr Handlungsspielräumen wird der Bau von Sozialwohnungen endlich wieder attraktiv. Unsere städtische Siedlungsgesellschaft ist nun gefordert, diese neuen Möglichkeiten zu nutzen. Gemeinsam stellen wir sicher, dass jeder Mensch ein Recht auf ein würdevolles Zuhause hat und der Traum von einem Zuhause nicht zu einem Luxusgut wird, das nur wenigen vorbehalten ist.

## Weniger Lärm in der Stadt

Besucher:innen des Stadens, vor allem aber auch viele Anwohner:innen St. Arnuals kennen das Problem: Von der Stadtautobahn geht zu nahezu jeder Tages- und Nachtzeit ein hoher Geräuschpegel aus. Dieser Lärm ist nicht nur störend, er kann auch krank machen! Darum setzen wir uns bereits seit vielen Jahren im Stadtrat dafür ein, dass ein entsprechender Schallschutz installiert wird. Da Maß-

nahmen entlang der Stadtautobahn in die Zuständigkeit des Bundes – im konkreten Fall der Autobahn GmbH – fallen, sind der Stadt selbst leider die Hände gebunden und es blieb uns nur, mit Nachdruck an den Bund zu appellieren. Mit Erfolg! In diesem Jahr wird die Autobahn GmbH im Bereich des Stadens sogenannte Diffraktoren, Schallschutzelemente mit unterschiedlich tiefen Rillen, installieren, um den Lärm deutlich zu



Claudia Schmelzer  
Foto: Grüne Saar

mindern. Wir halten diese Maßnahme für einen wichtigen und längst überfälligen Schritt zur Verbesserung der Aufenthalts- und Lebensqualität nicht nur im Bereich des Stadens, sondern auch in den umliegenden Stadtteilen. Doch Lärmschutz in der Stadt darf nicht alleine darauf beschränkt bleiben. Eine weitere Maßnahme, die auf unser Bestreben hin in der Innenstadt bereits umge-

setzt wurde, ist die Reduzierung des Maximaltempos auf 30 km/h auf unseren Straßen. Wir werden uns dafür einsetzen, dass in allen Stadtbezirken, wo immer möglich, weitere Tempo-30-Bereiche ausgewiesen werden, vor allem an neuralgischen Punkten wie im Bereich von Kitas und Schulen. Damit mindern wird nicht nur Lärm, wir verbessern auch die Verkehrssicherheit für alle!

## Die Unterschätzten

Guten Tag! Ich hoffe, Sie haben den gestrigen Tag der Arbeit gut überstanden, obwohl sein Name angeblich daher rührt, dass die Arbeit am Folgetag für viele ein Gräuel wird. Obwohl wir selbstverständlich auch mit einem Stand vertreten gewesen sein werden (ja, bei einer Woche Verzögerung zwischen Redaktionsschluss und Veröffentlichung kommen solche Satzkonstrukte zustande)

wollen wir an der Stelle einmal die Arbeit der Organisationen hervorheben, die in unserer parteiengepägten Politiklandschaft gerne übersehen werden: die Gewerkschaften. Mittlerweile gerne als Relikt eines untergehenden Industriezeitalters abgetan, ist ihre Arbeit heute vermutlich so wichtig wie seit Jahrzehnten nicht mehr. Der Abbau unserer klassischen Industriefertigung geht mit dem Vormarsch des amerikani-



Michael Bleines  
Foto: Adrian Scheuer

schon Modells einher, in dem Arbeitnehmer noch nie etwas zu melden hatten und das von sympathischen Multimilliardären wie Musk und Bezos vorangetrieben werden. Hier erlebt die überwunden geglaubte Ausbeutung eine Renaissance: Zwölf-Stunden-Schichten, miese Bezahlung, null Absicherung. Trotzdem hat der erste Mai als Feiertag übrigens ironischerweise seine Wurzeln in den

USA: Am ersten Mai 1886 begann der Haymarket – Arbeiteraufstand in Chicago, der nach wenigen Tagen mit Waffengewalt und Schauprozessen niedergeschlagen wurde. So hat es das Großkapital gerne. IG Metall und Verdi mögen der jüngeren Generation heute etwas altmodisch vorkommen – aber sie bringen mehr als 150 Jahre Erfahrung mit, unsere Interessen zu schützen.

## Meinung der Fraktionen

Die Beiträge dieser Seite werden inhaltlich von den im Stadtrat vertretenen Fraktionen verantwortet, unabhängig von der Meinung des Herausgebers. Eine redaktionelle Überarbeitung durch den Herausgeber findet nicht statt.



Aktuelle Ratstermine  
finden Sie unter  
[www.buergerinfo.saarbruecken.de](http://www.buergerinfo.saarbruecken.de)



## Hilfe für Randständige

Schon seit Jahren gibt es in Saarbrücken Diskussionen um die Versorgung von Menschen in prekären Lebenslagen. Die FDP Stadtratsfraktion hat in Zusammenarbeit mit Fachleuten aus vielen sozialen Bereichen dazu ein Konzept erarbeitet. Im Vordergrund steht die soziale Fürsorge, die in Abstimmung mit weiteren Akteuren, wie dem Regionalverband, der Diakonie und der AWO abgesprochen und organisiert werden muss. Ziel ist, gebündelt alle bisherigen stadtweit vorhandenen Hilfsangebote an einem Ort anzubieten. Neben dem sozialen Angebot braucht es eine Versorgung mit Essen und Getränken. Zusätzlich muss auch an die Tiere der Gäste gedacht werden, da sie eine wichtige soziale Funktion erfüllen. Unser Konzept benötigt entsprechende bauliche Voraussetzungen, damit der Platz ganzjährig an-



Dr. Helmut Isringhaus  
Foto: FDP-Stadtratsfraktion

genommen und genutzt werden kann. Neben geheizten Aufenthalts- und Beratungsräumen braucht es Toiletten und Waschmöglichkeiten evtl. auch für die Wäsche und sichere Aufbewahrungsmöglichkeiten. Wichtig ist neben der Ausstattung des Platzes auch die Akzeptanz bei den Anwohnern und Anrainern. Diese müssen eingebunden werden und brauchen feste Ansprechpartner beim Ordnungs- und Sozialamt. Parallel zum Platz sollte das Umfeld gestaltet werden. Das größte Problem neben der Finanzierung ist die Suche nach einem neuen Platz. Wir wissen, dass unser Konzept anspruchsvoll ist. Provisorische Lösungen haben keine Zukunft für alle Beteiligten. Von einer Umsetzung profitieren die Randständigen, aber auch die Bürger in der Johannisstraße und in der Innenstadt.

## Résumé

Seit 2019 möchte der Oberbürgermeister Uwe Conradt Saarbrücken sexy machen. Nun im Jahre 2024 ist unsere LHS, Amphetamin Hauptstadt Deutschlands, selbst im europäischen Vergleich liegen nur die schwedische Stadt Gävle und die belgische Stadt Antwerpen vor Saarbrücken (statista 17.04.2024). Beim Kokainkonsum erreichen wir einen Platz unter den ersten 10 Städten Deutschlands, vor uns sind Städte wie Dortmund, Berlin, Hamburg, Frankfurt, Hannover und München. Auch ist unser Hauptbahnhof einer der 20 gefährlichsten Deutschlands (Platz 17). Nun wird durch die Saarbrücker Zeitung noch vor Taschendieben gewarnt und es werden 12 Straßen benannt, auf denen scheinbar die Gefahr am größten erscheint. Jetzt möchte man durch Mobile Wachen diesem Herr werden. Die Frage



Stephan Beckmann  
Foto: AfD-Stadtratsfraktion

ist doch, bekämpft man damit wirklich die Kriminalität oder möchte man eher das subjektive Sicherheitsgefühl der Bürger stärken. Die Installation von Kameras an der Johanneskirche verdrängen doch auch nur die Dealer, wer möchte sich schon gerne beim Verkauf von Drogen filmen lassen, weg sind sie definitiv nicht, gedealt wird halt eine Straße weiter, außerhalb des Kamerabereiches. Die Erweiterung der Fußgängerzone läuft auch nicht so wie der OB es erwartete und der Leerstand in der Bahnhofstr. sowie in der Europa-Galerie nimmt trotz vermutlicher Anstrengung des OBs weiterhin zu. Es wird viel gemacht, doch leider nicht immer so wie es sich die Bürger wünschen würden. Sexy finde ich das alles nicht, doch Saarbrücken bleibt für mich weiter eine lebens- und lebenswerte Stadt.

## In die braune Tonne damit

Sehr geehrte Bürger:innen Saarbrückens und treue Lesende dieses Mitteilungsblatts, Sie haben es bald geschafft. Nur noch wenige Ausgaben lang müssen Sie die geistige Diarrhoe der beiden zerstrittenen Lager der verfixxxen AfD über sich ergehen lassen. Da die AfD in Saarbrücken, wie auch im Saarland, sich nicht entscheiden kann, wer denn nun der zukünftige Führer des Saargaus sein soll, (gendern nicht nötig, da alle Protagonisten männlich sind), man sich partout nicht an Regeln halten möchte, die in Kartoffelland doch so wichtig sind, (es sei denn, es betrifft eine/n selbst) und die Dickköpfigkeit und die Liebe zu sich selbst doch offenbar größer sind als die Liebe zu Deutschland, wird die braune Bande der AfD nicht auf dem Wahlzettel für die anstehende Stadtratswahl stehen. Hurra. Und mal



Svenael Frankhalter  
Foto: Mel.K.

ganz unter uns, das wird man nicht merken, denn außer unnötig Sauerstoff wegzuatmen, so zu tun, als würde man Zeitung lesen und vom vierten Reich träumen, haben die vier Rechtsausleger in fünf Jahren im Stadtrat nichts, aber auch wirklich gar nichts beizutragen gehabt. Außerdem fällt den beiden AfDs auch die Möglichkeit weg, menschenverachtenden oder einfach nur bescheuerten Unfug über dieses Heft-

chen zu verbreiten. Danke dafür. cDU, sPD, FDP und Grüne doof sowie Die Linke, SFA und bunt.saar unnötig finden, können wir auch. Und zwar besser. Wir, die Fraktion Die FRAKTION der Partei Die PARTEI repräsentieren die extreme Mitte und sind die einzige Alternative für Protest in Saarbrücken. Denn wir sind da. Für dich. Für Saarbrücken.

## Von Schönheit zu Verschmutzung

Der Deutsch-Französische Garten, einst der schönste Garten des Saarlandes, kämpft heute mit erheblichen Problemen. Seit Jahren scheint nichts mehr zu funktionieren, und die Verschmutzung nimmt zu. Die Seilbahn steht still, der DFG-Zug ist außer Betrieb, und nun erlaubt der Oberbürgermeister unseren neuen Mitbürgern, alles auf den Wiesen des Gartens zu tun, was zu vermehrter Verschmutzung führt. Besucher und Anwohner berichten von unhaltbaren Zuständen, da der Garten zunehmend zur Kloake verkommt. Müll häuft sich an, und die öffentlichen Einrichtungen bleiben ungenutzt und verfallen. Besucher im „Deutsch-Französischen Cafe“ können das „schöne“ Landschaftsbild des Müllabstellplatzes im Vorgarten der Lokalität betrachten. Besonders besorgniserregend ist die Tatsache,



Werner Schwaben  
Foto: Freie Saarbrücker Stadtratsfraktion

dass die Fäkalien der Besucher einfach im Garten landen, was zu einem untragbaren Zustand führt. Es ist an der Zeit, dass die Stadtverwaltung und die Verantwortlichen Maßnahmen ergreifen, um die einstige Pracht des Deutsch-Französischen Gartens wiederherzustellen und seine Nutzung zu regulieren. Die Sicherheit, Sauberkeit und Schönheit dieses historischen Ortes dürfen nicht weiter vernachlässigt werden. Es liegt an uns allen, für den Erhalt und die Pflege dieses kulturellen Erbes zu sorgen. Und nicht nur für ein Paar Tage, wenn dann gerade mal eine Veranstaltung stattfindet.

**CDU**  
Telefon: +49 681 905-1318  
mail@stadtratsfraktion.de

**SPD**  
Telefon: +49 681 905-1641  
fraktion@spd-fraktion-sb.de

**FDP**  
Telefon: + 49 681 905-1745  
fdp-fraktion@saarbruecken.de

**Die FRAKTION**  
Telefon: + 49 681 905-1561  
diefraktion@saarbruecken.de

**Bündnis 90/Die Grünen**  
Telefon: + 49 681 905-1207  
hallo@gruene-fraktion-sb.de

**Die Linke**  
Telefon: + 49 681 905-1797  
DIELINKE@saarbruecken.de

**AfD**  
AfD-Fraktion@saarbruecken.de

**Freie Saarbrücker**  
freie.saarbruecker@saarbruecken.de



**Alles Gute Goethe! – Die vhs gratuliert mit einem Konzert Zwischen Sturm und Drang, Klassik und Romantik – Eine (zupf-)musikalische Annäherung an die Goethezeit zum 275. Geburtstag des großen deutschen Dichters**

Goethe war nicht nur der deutsche Dichter schlechthin, sondern zeitlebens auch leidenschaftlicher Verehrer der Musik, von der er sagte: „Wäre die Sprache nicht ... das Höchste, das wir haben, so würde ich die Musik noch höher als Sprache und ganz zuoberst setzen.“

Goethe entwarf eine Tonlehre, er ließ sich stundenlang „nach historischer Reihe“ Kompositionen unter anderem von Haydn, Mozart und Beethoven vorspielen, verfasste Opernlibretti und versuchte sich an einem zweiten Teil der Zauberflöte. Umgekehrt befasste die Musik sich ebenso intensiv mit Goethe, dem wohl meist vertonten deutschen Dichter.

Das Zupforchester des Spiel- und Wanderclubs Niederwürzbach gehört zu den besten Mandolinorchestern im Saarland und ist, außer mit Mandolinen, mit Mandolen, Gitarren und Kontrabass besetzt. Das Repertoire reicht von Klassik über Musical und Folklore bis hin zu modernen Arrangements aus Film, Rock und Pop sowie Zeitgenössischem.

Zu Goethes 275. Geburtstag unternimmt das Zupforchester Niederwürzbach einen lockeren Streifzug mit musikalischen Bezügen zu Goethes Zeit, Leben und Wirkung.

Samstag, 25.05.2024, 17-19 Uhr, Festsaal des Saarbrücker Schlosses, Schlossplatz 1-15, 66119 Saarbrücken, 10 Euro (8 Euro), (Kurs AP2201C)

**Weitere Informationen und Anmeldung** unter [www.vhs-saarbruecken.de](http://www.vhs-saarbruecken.de), telefonische Auskunft unter +49 681 506-4343.



Das Zupforchester Niederwürzbach ist außer mit Mandolinen und Gitarren auch mit Mandolen und Kontrabass besetzt. Foto: Claudia Schmitt



## Kreativität verbindet: Nantenser Jugendliche waren zu Besuch in Saarbrücken

Gemeinsam tanzen, Saarbrücken erkunden und Ausflüge in die Umgebung machen: Neun Jugendliche aus Nantes zwischen 13 und 16 Jahren waren Ende April für eine Woche in der saarländischen Landeshauptstadt zu Gast.

Sie trafen im Rahmen der deutsch-französischen Begegnung mit Jugendlichen aus den Jugendzentren Försterstraße und Burbach zusammen. Die internationale Gruppe wurde von der Jungen Botschafterin aus Nantes in Saarbrücken Zoé Boucher begleitet, die zurzeit bei der Landeshauptstadt ihr Freiwilligenjahr absolviert. Ebenfalls dabei waren Vertreterinnen und Vertreter des Regionalverbands Saarbrücken, der auch den Kontakt zu den Jugendzentren hergestellt hatte.

Um das Austauschprojekt zu ermöglichen, arbeiteten die Landeshauptstadt und der Regionalverband Saarbrücken dieses Jahr erneut mit dem sozio-kulturellen Verein „ACCOORD“ aus Nantes zusammen.

### Eine spannende Woche mit Kreativ- und Kulturangeboten

Für einige der Jugendlichen aus Nantes war es der erste Aufenthalt im Ausland, mit neuen Sprachen, anderen Kulturen, aber einer direkten Verbindung zu den Saarbrücker Jugendlichen: der Liebe zu kreativen Angeboten wie Tanz, Musik und Kunst.



Die internationale Gruppe von Jugendlichen aus Nantes und Saarbrücken hat eine Woche lang viel miteinander unternommen. Foto: LHS

Vor Ort spielten die Jugendlichen zusammen Minigolf, sie bekamen mehrmals Tanzunterricht von Choreographen aus beiden Ländern und nahmen am Programm des offenen Betriebes der zwei Jugendzentren teil. Aktivitäten, für die keine Sprachkenntnisse notwendig waren, die jedoch das Interesse daran weckten. Die Gruppe nahm außerdem an einer Führung durch die Gedenkstätte Gestapo-Lager Neue Bremm teil und besuchte eine Ausstellung zum Thema Film in der Völklinger Hütte.

Den Abschluss der Woche bildete die Organisation eines „bunten Abends“ von

den und für die Jugendlichen, bei dem die Saarbrückerinnen und Saarbrücker mehr über Nantes erfuhren und alle gemeinsam die zurückliegenden Erlebnisse Revue passieren ließen.

### Hintergrund

Die Landeshauptstadt Saarbrücken und der Regionalverband Saarbrücken arbeiteten bei diesem Städtepartnerschaftsprojekt zum zweiten Mal zusammen. Im August 2023 hatte im Rahmen eines Rugby-Camps in Nantes eine erste erfolgreiche Kooperation zwischen den Projektträgern stattgefunden.

## Gäste hörten im April weiteren Vortrag zu Gebiets- und Verwaltungsreform im Rathausfestsaal

Der ehemalige Rechtsdezernent der Landeshauptstadt Saarbrücken, Jürgen Wohlfarth, hat Mitte April in einem Vortrag im Rathausfestsaal die rechtlichen Hintergründe der Gebiets- und Verwaltungsreform von 1974 erläutert. Unter anderem ging er auch auf die damit verbundenen politischen Strukturen und beteiligte Gremien ein. Im Rahmen der Präsentation wurden außerdem Reformen vorgestellt, die nach 1974 für das Saarbrücker Stadtgebiet zur Diskussion standen und zum Teil auch umgesetzt wurden.

### Hintergrund zum Jubiläumsjahr „50 Jahre. 20 Teile. 1 Stadt.“

Der Vortrag war Teil des Veranstaltungsprogramms, das die Landeshauptstadt anlässlich des 50-jährigen Jubiläums der Gebiets- und Verwaltungsreform von 1974 unter dem Motto „50 Jahre. 20 Teile. 1 Stadt.“ zusammengestellt hat. Weitere Aktionen und Veranstaltungen rund um dieses Thema bietet die Landeshauptstadt über das gesamte Jahr hinweg an.

Durch die Gebiets- und Verwaltungsreform von 1974 gewann Saarbrücken 14 seiner heute 20 Stadtteile hinzu. Die Stadt wuchs um knapp 100.000 Einwohnerinnen und Einwohner und die

Fläche Saarbrückens verdreifachte sich fast.

### Weitere Informationen

[www.saarbruecken.de/50201SB](http://www.saarbruecken.de/50201SB)



Jürgen Wohlfarth, ehemaliger Rechtsdezernent der Landeshauptstadt, erklärte im Rathausfestsaal die rechtlichen Hintergründe der Gebiets- und Verwaltungsreform von 1974. Foto: LHS

## Landeshauptstadt nimmt am Projekt „Berichtsrahmen nachhaltige Kommune bundesweit 2024“ teil



An der Erarbeitung der Nachhaltigkeitsstrategie der Landeshauptstadt war unter anderem ein externes Gremium aus Wirtschaft, Politik, Sozialverbänden und Zivilgesellschaft beteiligt.

Foto: LHS

Die Landeshauptstadt Saarbrücken wurde als eine von acht Kommunen bundesweit ausgewählt, um am Projekt „Berichtsrahmen nachhaltige Kommune (BNK) bundesweit 2024“ teilzunehmen. In dem Projekt wird die Landeshauptstadt von der Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW) unterstützt, um einen Nachhaltigkeitsbericht nach dem einheitlichen BNK zu erstellen. Damit gehört Saarbrücken zu den Vorreitern auf dem Gebiet der Nachhaltigkeit in Deutschland.

Bürgermeisterin Barbara Meyer: „Mit einem Bericht nach dem einheitlichen Standard des BNK können wir erfassen, wie nachhaltig Saarbrücken schon ist und gleichzeitig transparent machen, wo es Potentiale und Handlungsbedarfe gibt. Die Berichterstattung dient der Vergleichbarkeit mit anderen Kommunen und als Monitoring für die Umsetzung unserer Nachhaltigkeitsstrategie. Nicht zuletzt kann sie ein handfester Vorteil für die Kommune sein. Denn Nachhaltigkeit ist Standortfaktor und sie ist inzwischen auch auf dem Finanzmarkt angekommen.“

Bereits im vergangenen Jahr hatte die Landeshauptstadt in einem ämterübergreifenden Prozess und unter Beteiligung von Wirtschaft und Gesellschaft eine umfassende Nachhaltigkeitsstrategie als Leitbild für die nachhaltige Arbeit der Verwaltung entwickelt. Dabei wurden Schwerpunkte und weiterführende Maßnahmen erarbeitet.

### Nachhaltigkeitsbericht für Ende des Jahres geplant

Um die nachhaltige Entwicklung in der Verwaltung mess- und steuerbar zu ma-

chen, steht den Kommunen als einheitliche Struktur seit 2021 der BNK zur Verfügung. Dieser wurde vom Rat für Nachhaltige Entwicklung mit Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern sowie weiteren Expertinnen und Experten erarbeitet. Er orientiert sich an dem für Unternehmen seit einigen Jahren etablierten Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK).

Um einen solchen Bericht zu erstellen, ist ein Turnus von vier Jahren festgelegt. Die Landeshauptstadt plant, den ersten Nachhaltigkeitsbericht bereits bis Ende dieses Jahres anzufertigen.

### Saarbrücken als Vorreiter in Sachen Nachhaltigkeit

Die Nachhaltigkeitsstrategie wurde im Jahr 2023 erarbeitet und im Februar 2024 einstimmig vom Stadtrat der Landeshauptstadt beschlossen. Grundlage bildet die „2030-Agenda für Nachhaltige Entwicklung“ mit den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen. Die Erarbeitung der Nachhaltigkeitsstrategie wurde von der „Servicestelle Kommunen in der Einen Welt“ der Engagement Global gGmbH mit Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung finanziert. Bereits seit vielen Jahren ist die Saarbrücker Stadtverwaltung Vorreiter auf dem Gebiet der Nachhaltigkeit. Die Stadt hat sich im Jahr 2017 als eine der ersten bundesweit zu den 17 Zielen der Agenda 2030 der Vereinten Nationen bekannt und richtet ihr Handeln nach diesen Zielen aus. Die 17 Nachhaltigkeitsziele bündeln zahlreiche Ansatzpunkte aus den Bereichen Umwelt, Soziales und Wirtschaft.

## ZKE weist auf Annahmestellen für Grünschnitt hin

Der städtische Zentrale Kommunale Entsorgungsbetrieb (ZKE) weist darauf hin, dass im Garten anfallender Grün- und Rasenschnitt bei den vorhandenen Annahmestellen zu entsorgen ist.

Er darf nicht im Wald und auf ähnlichen Grünflächen deponiert werden.

### Entsorgung von Gartenabfällen in der Natur ist illegal

Wer Gartenabfälle wie Rasen- und Heckenschnitt, Laub, Unkraut und abgestorbene Pflanzen nicht im eigenen Garten kompostiert, muss diese laut Kreislaufwirtschaftsgesetz über die Biotonne oder eine offizielle Sammelstelle entsorgen. Grünschnitt in der Natur zu entsorgen ist illegal und kann als Ordnungswidrigkeit mit einem Bußgeld von bis zu 100.000 Euro bestraft werden.

Der Kommunale Ordnungsdienst (KOD) und die ZKE-Umweltstreife überwachen illegale Ablagerungsstellen und zeigen Umweltsünder an. Die Umweltstreife ist in Burbach und Malstatt, der KOD in den restlichen Stadtteilen unterwegs.

### Lebewesen, heimische Flora und Grundwasser werden beeinträchtigt

Gartenabfälle sind zwar kompostierbar, stören in der freien Natur jedoch durch Überdüngung und Fäulnisbildung das Wachstum der dort natürlich vorkommenden Vegetation, etwa wenn sich Stickstoff liebende Pflanzen wie Brennnesseln ausbreiten. Lebewesen, die von der heimischen Flora abhängig sind, werden auf diese Weise verdrängt. Auch wenn invasive, nichtheimische Gewächse eingebracht werden, bedroht das die biologische Vielfalt.

Gelangt Nitrat ins Grundwasser, kann es dessen Qualität beeinträchtigen. Zudem können sich Wildtiere vergiften, wenn

sie Gartengewächse wie beispielsweise Kirschlorbeer fressen. Insbesondere Rasenschnitt zieht außerdem Ratten an.

### Entsorgungsmöglichkeiten für Grünschnitt in Saarbrücken

Bürgerinnen und Bürger können ihren Grünschnitt in Saarbrücken bei der Grünschnittannahmestelle neben dem Bauhof Brebach, bei der Wertstoffinsel Dudweiler, der Kompostieranlage Gersweiler sowie an den ZKE-Wertstoffzentren Am Holzbrunnen in St. Johann und in der Wiesenstraße in Malstatt abgeben. Eine Entsorgung ist auch über die Grüne Biotonne möglich.

### Achtung bei mit Buchsbaumzünsler befallenen Pflanzen und Knöterich

Um eine Verbreitung des schadhafte Kleinschmetterlings Buchsbaumzünsler zu verhindern, müssen befallene Pflanzenteile und Pflanzen unbedingt fachgerecht entsorgt werden. Vorsicht ist auch beim Knöterich geboten: Dabei handelt es sich um eine invasive Pflanzenart, die ebenfalls auf keinen Fall illegal entsorgt werden darf.

Kleinere Mengen dürfen, sofern sie fest in Plastikbeutel oder -säcke verpackt sind, in der Restabfalltonne entsorgt werden. Größere Mengen können zu regulären Grünschnitt-Entsorgungspreisen in den Wertstoffzentren Am Holzbrunnen, in der Wiesenstraße sowie in der Kompostieranlage abgegeben werden.

Die Pflanzen kommen in separate Container, deren Inhalt in die Verbrennung geht.

### Weitere Informationen

[www.zke-sb.de/gruenschnitt](http://www.zke-sb.de/gruenschnitt)

[www.zke-sb.de/biotonne](http://www.zke-sb.de/biotonne)



Foto: Animaflora PicsStock - stock.adobe.com

## Geänderte Öffnungszeiten der ZKE-Einrichtungen wegen Fortbildungsveranstaltungen

Das Wertstoffzentrum in der Straße „Am Holzbrunnen“ 4 des Zentralen Kommunalen Entsorgungsbetriebs (ZKE) in St. Johann bleibt am Dienstag, 14. Mai, und am Dienstag, 28. Mai, wegen einer Fortbildungsveranstaltung geschlossen.

Jeweils mittwochs am 15. und am 29. Mai sind aus demselben Grund das Wertstoffzentrum in der Wiesenstraße 20 in Malstatt, die Kompostieranlage in Gersweiler sowie das ZKE-Servicecenter im Verwaltungsgebäude am Gaschhübel in Malstatt geschlossen.

Der städtische Eigenbetrieb ist an den

Schließungstagen nicht über die zentrale Nummer +49 681 905-2000 erreichbar. Bürgerinnen und Bürger können das Dienstleistungsangebot des ZKE wie beispielsweise die Buchung eines Sperrmülltermins unter [www.zke-sb.de/service](http://www.zke-sb.de/service) nutzen.

Dreckecken auf öffentlicher Fläche können per E-Mail an [sauberistschoener@saarbruecken.de](mailto:sauberistschoener@saarbruecken.de) an den ZKE gemeldet werden.

### Weitere Informationen

[www.zke-sb.de/oeffnungszeiten](http://www.zke-sb.de/oeffnungszeiten)

## Müllabfuhr verschiebt sich wegen Christi Himmelfahrt

Die Abfuhr des Rest- und Bioabfalls, der Blauen Papiertonne und der Gelben Tonne für Leichtverpackungen verschiebt sich wegen Christi Himmelfahrt von Donnerstag, 9. Mai, auf Freitag, 10. Mai. Die regulären Abfuhrtermine am Freitag, 10. Mai, verschieben sich ebenfalls um einen Tag auf Samstag, 11. Mai.

Unter [www.zke-sb.de/abfuhrtermine](http://www.zke-sb.de/abfuhrtermine) finden Interessierte jederzeit alle Müllabfuhrtermine für ihre Straße. Darüber hinaus bietet der städtische Zentrale Kommunale Entsorgungsbetrieb (ZKE)

unter [www.zke-sb.de/erinnerung](http://www.zke-sb.de/erinnerung) eine automatische Erinnerungsfunktion per E-Mail an, die auf die Abfuhrtermine der Müllabfuhr hinweist.

### Erinnerung jetzt direkt in der App

Einen adressengenauen Abfuhrkalender mit Erinnerungsfunktion können Nutzerinnen und Nutzer jetzt zusätzlich über die kostenfreie ZKE-App mobil in Anspruch nehmen. Die Anwendung steht in den App-Stores von Android und iOS zum Download bereit.



Die Müllabfuhr des ZKE verschiebt sich wegen Christi Himmelfahrt.

Foto: ZKE



Foto: Christian Schwier - stock.adobe.com

## „50 Jahre. 20 Stadtteile. 1 Stadt“: Landeshauptstadt bietet Aktionen für Kinder und Jugendliche an

Das Kulturamt der Landeshauptstadt Saarbrücken hat in diesem Jahr wieder ein abwechslungsreiches Programm für Kinder und Jugendliche zusammengestellt. Unter dem Motto „50 Jahre. 20 Stadtteile. 1 Stadt.“ haben sie viele Möglichkeiten, Saarbrücken und seine Stadtteile kennenzulernen. Das Programm läuft noch bis einschließlich Oktober.

### Kreative Workshops, Inline-Skaten und Wanderungen

Im Deutsch-Französischen Garten (DFG), in der Stadtbibliothek und in den Kultur- und Lesetreffs Burbach, Brebach und Malstatt werden Mal- und Bastelkurse für verschiedene Altersgruppen angeboten. Kinder und Jugendliche zwischen sechs und 13 Jahren haben bei Workshops an mehreren Orten im Stadtgebiet die Möglichkeit, Inlineskaten oder Skateboard zu fahren. Außerdem gibt es beispielsweise in der Musikmuschel des DFG, in der Stadtbibliothek und im Kul-

tur- und Lesetreff Dudweiler Tanz-Workshops für Sechs- bis Zwölfjährige.

Im Sommer laden Wanderungen und Exkursionen für Kinder unterschiedlicher Altersgruppen dazu ein, die Natur zu entdecken. Darunter sind eine Heidschnuckenwanderung in Großsels-Karlsbrunn, Fledermaus- und Biberwanderungen im Steinbachtal und eine Entspannungswanderung im Saarbrücker Urwald.

Interessierte müssen sich vorab jeweils für die Angebote anmelden.

Alle Veranstaltungen einschließlich der Ferientermine des Referats „Kinder in der Stadt“ (KidS) der Landeshauptstadt sind in einem Flyer zusammengefasst. Er ist bei der Rathausinfo im Rathaus St. Johann, der Kulturinfo am St. Johanner Markt, der Stadtbibliothek und in den Kultur- und Lesetreffs erhältlich.

### Weitere Informationen

[www.saarbruecken.de/kids](http://www.saarbruecken.de/kids)



## Die Muschel rockt auch in diesem Sommer wieder



Bei der Konzertreihe „Die Muschel rockt!“ darf sich das Publikum wieder auf handgemachte Live-Musik freuen. *Foto: Uli Weis*

Wenn in Saarbrücken handverlesene Live-Bands an lauen Sommerabenden mitten im Grünen im Deutsch-Französischen Garten (DFG) für gute Stimmung sorgen, dann ist wieder die Zeit der Konzertreihe „Die Muschel rockt!“ gekommen.

Bereits zum fünften Mal dürfen sich Besucherinnen und Besucher von Juni bis September auf ein vielfältiges musikalisches Programm bei freiem Eintritt freuen.

Zum Auftakt wird am Samstag, 1. Juni, 14 Uhr, in Kooperation mit dem PopRat Saarland e.V. wieder das Singer-Songwriter Festival ausgerichtet. Saarländische und französische Singer-Songwriter haben dann erneut die Gelegenheit, ihre eigene Musik vorzustellen – in verschiedenen Stilrichtungen, Besetzungen und Sprachen. Bei einem Spaziergang durch den DFG wird ein Songwalk an mehreren Stationen musikalische Unterhaltung bieten.

Weiter geht's am Donnerstag, 6. Juni, 19 Uhr, mit der Band Bantu aus Nigeria, die das Publikum mit Afrofunk zum Tanzen bringen wird. Am Donnerstag, 20. Juni, 19 Uhr, gibt Incredible Pack ein Konzert. Das Rocktrio hat eigene Songs im Gepäck und ist bekannt für seine energiegeladenen Auftritte. Die Newcomer-Band Current Street aus Münster steht

am Donnerstag, 25. Juli, 19 Uhr, in der Konzertmuschel auf der Bühne. Sie präsentiert Rock und Pop, ebenfalls aus der eigenen Feder.

Rody Reyes & Havana con Klasse bringen am Donnerstag, 1. August, 19 Uhr, kubanische Lebensfreude mit in den DFG. Mit dem Besten, was Salsa, Merengue, Bachata und traditionelle kubanische Musik zu bieten haben, lädt die Formation zum Tanzen ein. Die Band Sun Smash Palace aus Luxemburg spielt am Donnerstag, 22. August, 19 Uhr, Indie Rock für ihr Saarbrücker Publikum. Die Gruppe wurde 2019 in Seoul gegründet und setzt sich aus internationalen Mitgliedern zusammen.

Das Abschlusskonzert wird von der Stadtkapelle Saarbrücken am Donnerstag, 5. September, 19 Uhr, unter Leitung ihres Dirigenten Matthias Weißenauer mit Swing-Musik gestaltet. Verstärkung bekommt das sinfonische Blasorchester zu diesem Anlass von Gesangssolistin Svenja Meyer.

Die Konzertreihe „Die Muschel rockt!“ wird von Energie SaarLorLux, der Sparkasse Saarbrücken und SR2 Kulturradio unterstützt.

### Weitere Informationen

[www.saarbruecken.de/muschelrockt](http://www.saarbruecken.de/muschelrockt)  
Auf der Website steht das komplette Musikprogramm bereit.

## Stadtbibliothek und EUROPE DIRECT informieren zur Europawahl 2024

Die Stadtbibliothek und das EUROPE DIRECT Zentrum der Landeshauptstadt Saarbrücken informieren mit verschiedenen Veranstaltungen anlässlich der Europawahl am Sonntag, 9. Juni, über Europa-Themen.

### „Europa für Kids“

Kinder können im Mai in der Stadtbibliothek unter dem Motto „Europa für Kids“ ihr Wissen über Europa und die Europäische Union testen und Preise gewinnen. Außerdem bietet EUROPE DIRECT Mal- und Bastelaktionen an. Die Veranstaltungen finden in der Kinderabteilung im ersten Obergeschoss der Stadtbibliothek statt und sind kostenlos. „Europa für Kids“ wird jeweils mittwochs am 14., 21. und 28. Mai von 15 bis 17 Uhr angeboten.

### Europa-Sprechstunde und Mitmachaktionen

Zur Europa-Sprechstunde im Erdgeschoss der Stadtbibliothek lädt EUROPE

DIRECT ebenfalls mittwochs am 14. und 28. Mai, 16 bis 17 Uhr, ein. Dabei gibt es unter anderem Antworten auf die Fragen, was die EU macht, wie die Europawahl funktioniert und was die EU für Bürgerinnen und Bürger tut. Außerdem können Besucherinnen und Besucher Quiz-Fragen zum Thema Europäische Union lösen und an weiteren Mitmachaktionen teilnehmen.

### Medien- und Infoausstellung

Bis Samstag, 8. Juni, können sich Interessierte zudem die Medien- und Infoausstellung zum Thema Europa im Erdgeschoss der Stadtbibliothek anschauen, bei der kostenlose Broschüren und Informationsmaterialien rund um die Europawahl erhältlich sind.

### Weitere Informationen

[www.stadtbibliothek.saarbruecken.de](http://www.stadtbibliothek.saarbruecken.de)

## Saarbrücker Floh- und Trödelmarkt am 11. Mai im Bürgerpark Hafensinsel

Der nächste Floh- und Trödelmarkt der Landeshauptstadt Saarbrücken findet am Samstag, 11. Mai, 8 bis 16 Uhr, im Bürgerpark Hafensinsel statt.

Wer seine Waren auf dem Flohmarkt präsentieren möchte, kann sich grundsätzlich unter [www.saarbruecken.de/flohmarkt](http://www.saarbruecken.de/flohmarkt) anmelden. Die Standplätze für die Stände werden entsprechend der Online-Reservierung gebucht. Der Marktmeister weist sie am Tag des Flohmarkts zu.

Die Standgebühr beträgt sieben Euro pro laufenden Meter und wird vor Ort von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Ordnungsamtes kassiert. Neuwaren dürfen nicht verkauft werden, gewerbliche Händlerinnen und Händler sind nicht zugelassen.

Besucherinnen und Besucher können sich an einem Rostwurststand und an

weiteren Ständen mit Pasta, Crêpes, Kaffeespezialitäten, Brezeln, Popcorn und türkischen Pfannkuchen für den Bumel übers Flohmarktgelände stärken.

### Weitere Termine in diesem Jahr

Der städtische Floh- und Trödelmarkt findet dieses Jahr jeweils samstags an folgenden Terminen statt: 8. Juni, 13. Juli, 10. August, 14. September, 12. Oktober, 9. November. Für diese Termine können sich Standbetreiberinnen und -betreiber ab vier Wochen vor dem Flohmarkttag unter [www.saarbruecken.de/flohmarkt](http://www.saarbruecken.de/flohmarkt) anmelden.

Auskünfte erteilt die Stadtverwaltung unter der Servicenummer +49 681 9050 oder per E-Mail an [flohmarkt@saarbruecken.de](mailto:flohmarkt@saarbruecken.de).

### Weitere Informationen

[www.saarbruecken.de/flohmarkt](http://www.saarbruecken.de/flohmarkt)

## Öffentliche Fundsachenversteigerung am 25. Mai

Die Landeshauptstadt Saarbrücken versteigert am Samstag, 25. Mai, ab 10 Uhr Fundsachen des Fundbüros im Hof des Ordnungsamtes in der Großherzog-Friedrich-Straße 111.

Versteigert werden Fundsachen, deren Aufbewahrungsfrist abgelaufen ist und an denen keine Eigentumsansprüche geltend gemacht wurden. Bei der Auktion können die meistbietenden Interes-

senten unter anderem Kleidung, Schmuck, Fahrräder, Gebrauchsgegenstände und Uhren kaufen.

Besonders beliebt bei den Versteigerungen sind Fahrräder, darunter Mountain-, Touren- und Citybikes. Neben mehr als 40 angebotenen Rädern sind auch wieder zahlreiche Regenschirme und verschiedene Rucksäcke im Angebot.



# Öffnungszeiten der städtischen Publikumsämter und Einrichtungen

**Landeshauptstadt Saarbrücken**  
Rathaus St. Johann, Rathausplatz 1, 66111 SB  
Telefon: +49 681 9050  
E-Mail: stadt@saarbruecken.de  
Montag bis Freitag: 8 bis 18 Uhr

**Rathaus Info**  
Rathaus St. Johann, Rathausplatz 1, 66111 SB  
Telefon: +49 681 9050  
Montag u. Dienstag: 8 bis 12.30 Uhr  
und 13.30 bis 16.30 Uhr, Mittwoch: 8 bis 14 Uhr,  
Donnerstag: 8 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18 Uhr,  
Freitag: 8 bis 13 Uhr

**Bauen und Wohnen**  
**Bauaufsichtsamt**  
Gerberstraße 29, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1629  
E-Mail: bauaufsicht@saarbruecken.de  
Montag, Mittwoch: 9 bis 12 Uhr  
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr

**Liegenschaftsamt**  
Rathausplatz, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1461  
E-Mail: liegenschaften@saarbruecken.de  
Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr  
und 13.30 bis 15.30 Uhr, Donnerstag: 8 bis 18 Uhr  
Freitag: 8.30 bis 12 Uhr

**Wohnungsaufsicht**  
Gerberstraße 29, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1626  
E-Mail: wohnungsaufsicht@saarbruecken.de  
Dienstag, Donnerstag: 9 bis 12 Uhr

**Bäder**  
**Hallenbad Dudweiler**  
St. Avolder Straße 1, 66125 Dudweiler  
Telefon: +49 6897 972383  
E-Mail: Dudobad@sw-sb.de  
Montag: geschlossen,  
Dienstag: 6.30 bis 21 Uhr, Mittwoch: 6.30 bis 13 Uhr,  
Donnerstag: 6.30 bis 8.30 Uhr und 14.30 bis 21 Uhr,  
Freitag: 6.30 bis 20 Uhr, Samstag: 8 bis 13 Uhr,  
Sonntag: 8 bis 14 Uhr

**Kombibad Altenkessel**  
Montag: geschlossen  
Dienstag: 6.30 bis 8.30 Uhr und 14.30 bis 19.30 Uhr  
Mittwoch: 6.30 bis 13 Uhr  
Donnerstag und Freitag:  
6.30 bis 8.30 Uhr und 14.30 bis 21 Uhr  
Samstag: 8 bis 18 Uhr, Sonntag: 8 bis 13 Uhr

**Kombibad Fechingen**  
Montag: geschlossen  
Dienstag: 6.30 bis 8.30 Uhr und 14.30  
bis 21 Uhr, Mittwoch: 6.30 bis 13 Uhr Donnerstag:  
6.30 bis 8.30 Uhr und 14.30 bis 21 Uhr  
Freitag: 6.30 bis 8.30 Uhr und 14.30 bis 20 Uhr  
Samstag: 8 bis 18 Uhr, Sonntag: 8 bis 13 Uhr

**Bezirksbürgermeisterinnen  
und -meister**

**Bezirksbürgermeister  
Daniel Bollig**  
Rathaus Brebach, Kurt-Schumacher-Straße  
66130 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-4430 oder -4405  
E-Mail: daniel.bollig@saarbruecken.de

**Bezirksbürgermeister  
Thomas Emser**  
Rathaus St. Johann, Rathausplatz 1  
66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1328 oder -1300  
E-Mail: thomas.emser@saarbruecken.de

**Bezirksbürgermeister  
Ralf-Peter Fritz**  
Rathaus Dudweiler, Rathausstr. 5  
66125 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-2288  
E-Mail: ralf-peter.fritz@saarbruecken.de

**Bezirksbürgermeisterin  
Isolde Ries**  
Bürgerhaus Burbach, Burbacher Markt 20  
66115 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-5311  
E-Mail: isolde.ries@saarbruecken.de

**Bürgerdienste**  
**Bürgeramt City**  
Gerberstraße 4, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050  
E-Mail: buergeramt@saarbruecken.de  
Montag bis Dienstag: 7.30 bis 15 Uhr  
Mittwoch: 7.30 bis 11.30 Uhr  
(keine Terminvereinbarung notwendig)  
Donnerstag: 7.30 bis 18 Uhr, Freitag: 7.30 bis 12 Uhr

**Bürgeramt Dudweiler**  
Am Markt 1, 66125 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050  
E-Mail: buergeramt@saarbruecken.de  
Montag bis Dienstag: 7.30 bis 15 Uhr  
Mittwoch: 7.30 bis 11.30 Uhr  
(keine Terminvereinbarung notwendig)  
Donnerstag: 7.30 bis 18 Uhr, Freitag: 7.30 bis 12 Uhr

**Bürgeramt Halberg**  
Kurt-Schumacher-Straße, 66130 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050  
E-Mail: buergeramt@saarbruecken.de  
Montag bis Dienstag: 7.30 bis 15 Uhr  
Mittwoch: 7.30 bis 11.30 Uhr  
(keine Terminvereinbarung notwendig)  
Donnerstag: 7.30 bis 18 Uhr, Freitag: 7.30 bis 12 Uhr

**Bürgeramt West**  
Burbacher Markt 20, 66115 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050  
E-Mail: buergeramt@saarbruecken.de  
Montag bis Dienstag: 7.30 bis 15 Uhr  
Mittwoch: 7.30 bis 11.30 Uhr  
(keine Terminvereinbarung notwendig)  
Donnerstag: 7.30 bis 18 Uhr, Freitag: 7.30 bis 12 Uhr

**Fundbüro im Ordnungsamt**  
Telefon: +49 681 9050  
E-Mail: ordnungsamt@saarbruecken.de  
Montag: 8.30 bis 12 Uhr und 13.30 bis 15.30 Uhr  
Dienstag, Freitag: 8.30 bis 12 Uhr  
Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr, Donnerstag: 8 bis 18 Uhr

**Ordnungsamt**  
Großherzog-Friedrich-Str. 111, 66121 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050  
E-Mail: ordnungsamt@saarbruecken.de  
Montag: 8.30 bis 12 Uhr und 13.30 bis 15.30 Uhr  
Dienstag, Freitag: 8.30 bis 12 Uhr  
Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr, Donnerstag: 8 bis 18 Uhr

**Standesamt**  
Rathausplatz, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050 (Bitte um Rückruf möglich)  
Kontaktformular unter:  
[www.saarbruecken.de/kontaktstandesamt](http://www.saarbruecken.de/kontaktstandesamt)  
Montag bis Mittwoch, Freitag: 8.30 bis 12 Uhr  
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr

**Entsorgung**  
**Bauhof Brebach:  
Grünschnitt-Annahme  
Kurt-Schumacher-Straße**  
Kurt-Schumacher-Straße 19, 66130 Saarbrücken  
Dienstag: 15 bis 17 Uhr, Samstag: 10 bis 14 Uhr

**Kompostieranlage  
Gersweiler Friedhofsweg**  
Friedhofsweg, 66128 Saarbrücken  
Montag bis Freitag: 8 bis 15 Uhr  
Samstag: 10 bis 14 Uhr

**Wertstoffinsel Dudweiler**  
Schlachthofstr. 48a, 66125 Saarbrücken  
Dienstag: 15 bis 17 Uhr  
Samstag: 10 bis 14 Uhr

**Wertstoffzentrum Am Holzbrunnen 4**  
Am Holzbrunnen 4, 66121 Saarbrücken  
E-Mail: info@zke-sb.de  
Montag bis Mittwoch: 9 bis 16.45 Uhr  
Donnerstag und Freitag: 9 bis 17.45 Uhr  
Samstag: 8 bis 13.45 Uhr

**Wertstoffzentrum Wiesenstraße 20**  
Wiesenstraße 20, 66113 Saarbrücken  
E-Mail: info@zke-sb.de  
Montag bis Mittwoch: 9 bis 16.45 Uhr  
Donnerstag und Freitag: 9 bis 17.45 Uhr  
Samstag: 8 bis 13.45 Uhr

**Finanzen**  
**Stadtkasse**  
Haus Berlin, Kohlwaagstraße 4,  
66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050, +49 681 905-2291  
E-Mail: stadtkasse@saarbruecken.de  
Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr  
und 13.30 bis 15.30 Uhr, Donnerstag: 8 bis 18 Uhr,  
Freitag: 8.30 bis 12 Uhr

**Stadtsteueramt**  
Kohlwaagstraße 4, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050  
E-Mail: stadtsteueramt@saarbruecken.de  
Montag bis Dienstag: 8.30 bis 12 Uhr  
und 13.30 bis 15.30 Uhr, Mittwoch, Freitag: 8.30 bis  
12 Uhr, Donnerstag: 8 bis 18 Uhr

**Kultur, Bildung und Freizeit**  
**Amt für Kinder und Bildung**  
Dudweilerstraße 41, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 9050  
E-Mail: bildung@saarbruecken.de  
Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr  
und 13.30 bis 15.30 Uhr,  
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr, Freitag: 8 bis 12 Uhr

**Europe Direct Saarbrücken**  
Gerberstraße 4, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1220  
E-Mail: europe-direct@saarbruecken.de  
Montag: 10 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr  
Dienstag: 9 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr  
Mittwoch, Freitag: 9 bis 12 Uhr  
Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

**Filmhaus**  
Telefon: Kinokasse: +49 681 905-4800,  
Verwaltung: +49 681 905-4803  
filmhaus@saarbruecken.de

**Kulturinfo**  
St. Johanner Markt 24, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-4901  
E-Mail: kulturamt@saarbruecken.de  
Montag bis Mittwoch: 9 bis 16 Uhr  
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr, Freitag: 9 bis 14 Uhr

**Kultur- und Lesetreff Brebach**  
Saarbrücker Str. 62, 66130 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 872641  
E-Mail:  
kultur-und-lesetreff.brebach@saarbruecken.de  
Dienstag bis Mittwoch: 9 bis 15 Uhr  
Freitag: 9 bis 13 Uhr

**Kultur- und Lesetreff Burbach**  
Burbacher Markt 9, 66115 Saarbrücken  
Telefon: Ausleihe: +49 681 7535892  
Büro: +49 681 7559444  
E-Mail:  
kultur-und-lesetreff.burbach@saarbruecken.de  
Dienstag: 9 bis 12 Uhr und 12.30 bis 17.30 Uhr,  
Mittwoch: 12 bis 15 Uhr  
Freitag: 10 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr

**Kultur- und Lesetreff  
im Bürgerhaus Dudweiler**  
Am Markt 115, 66125 Saarbrücken  
Telefon: Büro: +49 681 905-2370  
Ausleihe: +49 681 905-2371  
E-Mail:  
kultur-und-lesetreff.dudweiler@saarbruecken.de  
Montag: 14 bis 17 Uhr,  
Dienstag, Freitag: 10 bis 12 Uhr  
Mittwoch: 14 bis 18 Uhr, Donnerstag: 11 bis 14 Uhr

**Kultur- und Lesetreff  
Knappenroth**  
Im Knappenroth (Pavillon), 66113 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-6419  
E-Mail: lesetreffmalstatt@saarbruecken.de  
Montag: 10 bis 13 Uhr, Mittwoch: 10 bis 13 Uhr und  
14 bis 17 Uhr, Freitag: 10 bis 13 Uhr

**Kultur- und Lesetreff St. Arnual**  
Rubensstraße 64, 66119 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 8590952  
E-Mail: kultur-und-lesetreff.sanktarnual@saarbruecken.de  
Montag: 11 bis 15.30 Uhr  
Dienstag bis Mittwoch: 11 bis 16 Uhr  
Donnerstag: 13 bis 18 Uhr

**Musikschule der  
Landeshauptstadt Saarbrücken**  
Nauwieserstraße 3, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-2182  
E-Mail: musikschule@saarbruecken.de  
Montag, Mittwoch: 14.30 bis 17 Uhr  
Dienstag, Donnerstag: 11 bis 12 Uhr  
und 14.30 bis 17 Uhr, Freitag: 14.30 bis 16.30 Uhr

**Stadtarchiv**  
Deutschherrnstr. 1, 66117 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1258  
E-Mail: stadtarchiv@saarbruecken.de  
Dienstag: 9 bis 17 Uhr,  
Donnerstag: 9 bis 18 Uhr  
Freitag: 9 bis 13 Uhr

**Stadtbibliothek Saarbrücken**  
Gustav-Regler-Platz 1, 66111 Saarbrücken  
Telefon: Information und Verlängerung:  
+49 681 905-1717  
Verwaltung: +49 681 905-1344  
E-Mail: stadtbibliothek@saarbruecken.de  
Dienstag bis Freitag: 10 bis 19 Uhr  
Samstag: 10 bis 14 Uhr

**Stadtgalerie Saarbrücken**  
St. Johanner Markt 24, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1853  
E-Mail: stadtgalerie@saarbruecken.de  
Dienstag, Donnerstag, Freitag: 12 bis 18 Uhr,  
Mittwoch: 14 bis 20 Uhr, Samstag, Sonntag und  
Feiertage: 11 bis 18 Uhr

**Tourist Information im Rathaus**  
Rathaus St. Johann,  
Rathausplatz 1, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 95909200  
E-Mail: tourist.info@city-sb.de  
Montag bis Freitag: 9 bis 12.30 Uhr,  
13 bis 17 Uhr, Samstag: 10 bis 15 Uhr

**Wildpark Saarbrücken**  
Meerwiesertalweg, 66123 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-2310  
Ganztagig geöffnet

**Zoo Saarbrücken**  
Graf-Stauffenberg-Str., 66121 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-3600  
E-Mail: zoo@saarbruecken.de  
Montag bis Sonntag: 8.30 bis 18 Uhr

**Saarbrücker Friedhöfe**  
Geöffnet von 7 bis 20 Uhr  
Kontakt zum Informations- und Beratungszentrum  
auf dem Hauptfriedhof: Telefon: +49 681 905-4341

**Soziale Angelegenheiten**

**Amt für Gesundheit,  
Prävention und Soziales**  
Haus Berlin, Kohlwaagstraße 4,  
66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-3360  
E-Mail: soziales@saarbruecken.de  
Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr  
und 13.30 bis 15.30 Uhr  
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr, Freitag: 8.30 bis 12 Uhr

**Behindertenbeauftragte  
der Landeshauptstadt**  
Katrin Kühn, Haus Berlin,  
Kohlwaagstraße 4, 66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-3203  
E-Mail: katrin.kuehn@saarbruecken.de

**Frauenbüro**  
Rathaus St. Johann, Rathausplatz 1,  
66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1649  
E-Mail: frauenbuero@saarbruecken.de  
Termin nach Vereinbarung

**Jugendhilfezentrum Saarbrücken**  
Telefon: +49 681 926830  
E-Mail: jhz@saarbruecken.de  
Montag bis Donnerstag: 8 bis 15.30 Uhr  
Freitag: 8 bis 12 Uhr  
Im Bedarfsfall außerhalb der Öffnungszeiten ist die  
Rufbereitschaft des Jugendhilfezentrums rund um  
die Uhr telefonisch erreichbar. Die Nummer wird  
dann unter der angegebenen Rufnummer  
mitgeteilt.

**Seniorenseicherheitsberater**  
Gunter Feneis, Telefon: +49 681 45629

**Versicherungsämter  
(Rentenversicherungs-  
angelegenheiten)**

**Versicherungsamt Dudweiler**  
Termine nach telefonischer Vereinbarung  
Telefon: +49 681 905-2284  
Montag, Dienstag, Mittwoch und  
Freitag: 8.30 bis 12 Uhr,  
Donnerstag: 13.30 bis 15.30 Uhr

**Versicherungsamt Halberg und West**  
Derzeit nicht besetzt. Die Vertretung übernimmt  
das Versicherungsamt Dudweiler.

**Zuwanderungs-  
und Integrationsbüro (ZIB)**  
Rathaus St. Johann, Rathausplatz 1,  
66111 Saarbrücken  
Telefon: +49 681 905-1588  
E-Mail: zib@saarbruecken.de  
Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr  
und 13.30 bis 15.30 Uhr  
Donnerstag: 8 bis 18 Uhr, Freitag: 8.30 bis 12 Uhr



Die Landeshauptstadt Saarbrücken sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Ordnungsamt eine / einen

## Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter für den Aufgabenbereich Ordnungswidrigkeiten

zukunftsicher  
familienfreundlich  
vielseitig

Bewerben  
Sie sich!

in Entgeltgruppe 9c TVöD/A 10 SBesG

Informationen über das Aufgabengebiet und das dazugehörige Anforderungsprofil sowie die Bewerbungsfrist gibt es unter

[www.saarbruecken.de/stellenangebote](http://www.saarbruecken.de/stellenangebote)

Erfahren Sie mehr über das Leben in Saarbrücken, die Stadt als Ausbildungsbetrieb und als kundenorientierte und familienfreundliche Arbeitgeberin.

Wir wertschätzen Vielfalt und freuen uns auf Ihre Bewerbung, unabhängig davon, welchem Geschlecht Sie angehören.



Der Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt Saarbrücken  
Uwe Conradt



Fotos: Uwe Bellhäuser

### Hinweise:

Gerne nehmen wir Bewerbungen von nichtdeutschen Interessentinnen und Interessenten entgegen.  
Die Landeshauptstadt Saarbrücken verfolgt das Ziel, die Unterrepräsentanz von Frauen zu beseitigen. Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht.  
Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.  
Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens werden wir Ihre personenbezogenen Daten erheben, verarbeiten und nutzen.  
Die Landeshauptstadt Saarbrücken wird diese Daten nicht an Dritte weitergeben und die Regelungen der Datenschutzbestimmungen einhalten.

## SATZUNG der Landeshauptstadt Saarbrücken

über das **besondere Vorkaufsrecht nach §25 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 BauGB**

**für den Bereich „Almet“  
in den Stadtteilen Alt-Saarbrücken und St. Arnual**

Aufgrund des § 12 des Kommunalselfbstverwaltungsgesetzes – KSVG – vom 15. Januar 1964 in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Juni 1997 (Amtsbl. S. 682), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 12. Dezember 2023 (Amtsbl. I S. 1119) in Verbindung mit § 25 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394) geändert worden ist wird auf Beschluss des Stadtrates der Landeshauptstadt Saarbrücken vom 19. März 2024 folgende Satzung erlassen:

### § 1 Anordnung des Vorkaufsrechts

Der Landeshauptstadt Saarbrücken steht an den bebauten und unbebauten Grundstücken im Bereich „Almet“ das besondere Vorkaufsrecht nach § 25 Abs. 1

Nr. 2 BauGB zu, da sie dort städtebauliche Maßnahmen - wie die Aufwertung der Eingangsbereiche, die Verbesserung der Verkehrssituation mit Schaffung von Fußwegeverbindungen abseits von Fahrwegen, die Attraktivitätssteigerung des Spiel- und Freizeitflächenangebotes sowie die Durchführung von Renaturierungsmaßnahmen - in Betracht zieht.

Die Satzung ermöglicht die Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung und einer damit zusammenhängenden gemeindlichen Bodenvorratspolitik.

### § 2 Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich dieser Satzung ergibt sich aus der beigefügten Planzeichnung (Anlage 1). Dieser Plan und die dazugehörige Liste der betroffenen Flurstücke (Anlage 2) sind Bestandteil der Satzung.

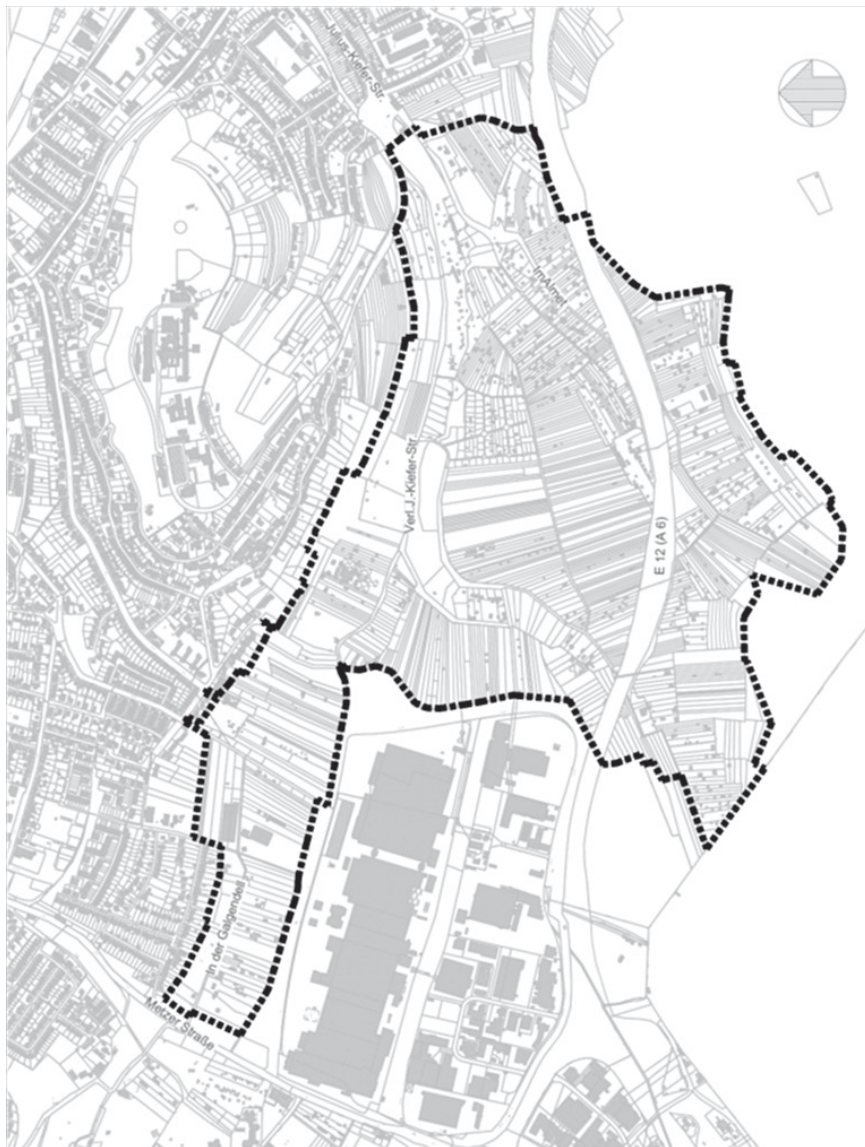
### § 3 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Auf die Vorschriften des § 27 BauGB über die Abwendung des Vorkaufsrechtes, des § 27a BauGB über die Ausübung des Vorkaufsrechtes zu Gunsten Dritter sowie des § 28 BauGB über Verfahren und Entschädigung bei der Ausübung des Vorkaufsrechtes wird hingewiesen.

Saarbrücken, den 08.04.2024

Uwe Conradt, Oberbürgermeister

Geltungsbereich der Vorkaufsrechtsatzung für den Bereich „Almet“  
in den Stadtteilen Alt-Saarbrücken und St. Arnual



Übersichtsplan o. Maßstab

### Öffnungszeiten:

Stadtplanungsamt: Mo. - Mi. 9.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 15.30 Uhr,

Do. 8.00 - 18.00 Uhr, Fr. 9.00 - 12.00 Uhr

Postanschrift:

Landeshauptstadt Saarbrücken,  
Stadtplanungsamt, 66104 Saarbrücken

Telefon

0681-905-4078

E-mail:

stadtplanungsamt@saarbruecken.de

Saarbrücken, den 04.05.2024

Uwe Conradt, Oberbürgermeister

## Bestellung einer/eines ehrenamtlichen Bezirksbehindertenbeauftragten

in den Stadtbezirken Mitte, Dudweiler, Halberg und West der Landeshauptstadt Saarbrücken für die Belange von Menschen mit Behinderungen.

### Anforderungsprofil:

Gemäß § 19 Saarländisches Behindertengleichstellungsgesetz (SBGG) sind als Beauftragte möglichst in der Behindertenarbeit erfahrene Personen zu benennen.

Die Bezirksbehindertenbeauftragten sind ehrenamtlich tätig. Es wird lediglich eine Aufwandsentschädigung und Sitzungsgeld für die Teilnahme am Behindertenbeirat gezahlt.

Die/der Bezirksbehindertenbeauftragte

- ist Mitglied im Behindertenbeirat
- beschäftigt sich mit den regelmäßig anfallenden Problemen im jeweiligen Bezirk, ist dicht an den Bürgerinnen und Bürgern und transportiert deren Wünsche und Bedürfnisse in die Räte
- fertigt Stellungnahmen zu Bauvorhaben und verfolgt deren Umsetzung
- steht als Ansprechpartner von Bürgerinnen und Bürger im Bezirk zur Verfügung, nimmt Anregungen und Beschwerden auf und leitet diese an die zuständigen Stellen weiter
- ist als Vermittler vor Ort und Ansprechpartner für die politische Ebene und die Verwaltungsebene
- arbeitet eng mit den Organisationen der örtlichen Behindertenhilfe zusammen
- hat den Informationsfluss zwischen allen Beteiligten zu gewährleisten.

In das Amt berufen werden kann nur wer im jeweiligen Bezirk der Landeshauptstadt Saarbrücken wohnt.

Informationen über die Tätigkeiten erhalten Sie bei dem Amt für Gesundheit, Prävention und Soziales, Frau Kühn, Tel.: 0681/905 3203.

Die aussagefähige Bewerbung mit den Angaben zur Person, den Ausführungen und Begründungen zur Bewerbung (z.B. besondere Kenntnisse und Fähigkeiten, Interessen, Erfahrungen, Motivation) ist bis zum 31. Mai 2024 an die Landeshauptstadt Saarbrücken.

Per Post:

Landeshauptstadt Saarbrücken

Amt für Gesundheit, Prävention und Soziales

Kohlwaagstraße 4

66111 Saarbrücken

Per E - Mail:

katrin.kuehn@saarbruecken.de

## EINLADUNG

zur 21. öffentlichen Sitzung des Seniorenbeirates

am **Dienstag, den 14.05.24 um 14.30 Uhr**

Ort: **Rathaus Saarbrücken St. Johann**

Raum 313

Eröffnung und Begrüßung

TOP 1: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

TOP 2: Bericht zum Pilotprojekt „Virtuelles Bürgeramt“ der LHS

TOP 3: Vorstellung des Projektes „Lautlos verstehen“, Michael Schröder, reha gmbh

TOP 4: Vorstellung „Fit im Alter – Mobil im Sozialraum“ (kurz: FAMoS) des DRK, Claus Schlösser

TOP 5: Vorstellung des Projektes „Kümmerer“ der SHS Foundation, Mauritius Weiten

TOP 6: Aktuelles aus der Stadtverwaltung, dem Stadtrat und den Ausschüssen

TOP 7: Verschiedenes (Aussprache zu Aktionen des Seniorenbeirates)

Mit freundlichen Grüßen

Lothar Arnold

## Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge zur Stadtratswahl und den Bezirksratswahlen der Landeshauptstadt Saarbrücken am 09. Juni 2024

### Stadtratswahl

#### Wahlvorschlag 1

##### Sozialdemokratische Partei Deutschlands – SPD

###### Bereichsliste Wahlbereich 1 (Mitte)

1. Haas Sascha Helmut, Angestellter, 1990, Saarbrücken, 2. Jung Christine Katharina, Regierungsoberärztin, 1982, Saarbrücken, 3. Vollmer Tim Felix, Projektleiter, 1989, Saarbrücken, 4. Blau Brigitte Maria, Diplom-Pädagogin/Rentnerin, 1951, Saarbrücken, 5. Wirschum Mirko, Dipl.-Kaufmann techn., 1983, Saarbrücken

###### Bereichsliste Wahlbereich 2 (West, Dudweiler, Halberg)

1. Weber Bernd Michael, Jurist, 1979, Saarbrücken, 2. Beermann Esther Janine, Juristin, 1984, Saarbrücken, 3. Altmeyer Rudolf Peter, Rentner, 1956, Saarbrücken, 4. Nickolai Susanne, Sozialpädagogin, 1977, Saarbrücken, 5. Rupprecht Marco Manfred, Gewerkschafter, 1988, Saarbrücken

###### Gebietsliste

1. Bertucci Mirco Giuseppe, Angestellter, 1987, Saarbrücken, 2. Commerçon-Mohr Susanne, Regierungsbeschäftigte, 1968, Saarbrücken, 3. Kratz Patrick Manuel, Betriebswirt, 1990, Saarbrücken, 4. Berens-Fries Isabel, Kindheitspädagogin (B.A.), 1980, Saarbrücken, 5. Haas Sascha Helmut, Angestellter, 1990, Saarbrücken, 6. Schäfer-Maier Regina Maria, Dipl.-Psychologin, 1950, Saarbrücken, 7. Rupprecht Marco Manfred, Gewerkschafter, 1988, Saarbrücken, 8. Wagner Anja Maria, Beamtin, 1966, Saarbrücken, 9. Dr. Finkbeiner Florian Viktor Wilhelm, Regierungsbeschäftigter, 1988, Saarbrücken, 10. Hauth Katharina Elisabeth, Kindheits- u. Sozialwissenschaftlerin M.A., 1990, Saarbrücken, 11. Durst Frank Jürgen, Versicherungskaufmann (IHK) Finanzanlagenfachmann (LVM), 1965, Saarbrücken, 12. Müller Chiara Celine, Verwaltungswirtin, 2000, Saarbrücken, 13. Ehrlich Janusz Marius, Angestellter, 1991, Saarbrücken, 14. Stockhorst Nadine, Assistenz des Fraktionsvorsitzenden, 1989, Saarbrücken, 15. Lokstein Lennart, Regierungsbeschäftigter, 1992, Saarbrücken, 16. Breit Tanja, Sparkassenfachwirtin, 1978, Saarbrücken, 17. Crispi Angelo Gino, Beamter beim Landesamt für Soziales, 1961, Saarbrücken, 18. Lehmann-Kohde, Künstlername Kohde-Kilsch Claudia Gertrud Ursula, Journalistin/Bundestrainerin, 1963, Saarbrücken, 19. Backes Fabian Jakob, Studienrat, 1989, Saarbrücken, 20. Ries Isolde Gertrud Marliese, Gewerkschaftssekretärin NGG/Rentnerin, 1956, Saarbrücken, 21. Moll Timo Mario, Rechtsanwalt, 1978, Saarbrücken, 22. Lenard Katinka Almudena, Vermessungstechnikerin, 1968, Saarbrücken, 23. Aschoff David Maximilian, Student, 1998, Saarbrücken, 24. Groß Susanne Marieluise, Kriminalbeamtin, 1969, Saarbrücken, 25. Meinerzag Manfred, Rentner, 1954, Saarbrücken, 26. Mudter Ellen Annerose, Rentnerin, 1952, Saarbrücken, 27. Braun Hans-Dieter Nikolaus, Vollstreckungsbeamter, 1956, Saarbrücken, 28. Kirf Gertrud, Oberamtsrätin a.D., 1957, Saarbrücken, 29. Bastuck Dennis Marc, Manager, 1989, Saarbrücken, 30. El Rhazi Loubna, B.Sc. Wirtschaftsingenieurwesen/Umweltplanung, 1984, Saarbrücken, 31. Poth Peter Georg, Student/Master Geschichtswissenschaften, 1979, Saarbrücken, 32. Wieland-Becker Sonja, Pflegefachkraft für Dialyse und Nephrologie, 1968, Saarbrücken, 33. Tsiakiris Rena, Regierungsrätin, 1978, Saarbrücken, 34. Brück Heike, Bankkauffrau, 1965, Saarbrücken, 35. Commerçon Ulrich, Politikwissenschaftler, 1968, Saarbrücken

#### Wahlvorschlag 2

##### Christlich Demokratische Union Deutschlands – CDU

###### Bereichsliste Wahlbereich 1 (Mitte)

1. Dr. Nienaber-Malter Georg, Regierungsbeamter, 1975, Saarbrücken, 2. Dr. Turchi Daniel Francesco, Jurist, 1980, Saarbrücken, 3. Stein Meike Ulrike, Referentin, Landesregierung (MUKMAV), 1982, Saarbrücken, 4. Hanauer Wolfgang Stefan, Volljurist, 1990, Saarbrücken, 5. Mohr Philipp, Berater, 1995, Saarbrücken

###### Bereichsliste Wahlbereich 2 (West, Dudweiler, Halberg)

1. Weißmann Ina, Ministerialbeamtin, 1979, Saarbrücken, 2. Neumüller Andreas, Sozialpädagoge, 1991, Saarbrücken, 3. Ritz Rainer, Polizeibeamter a.D. Dipl. Betriebswirt (FH), 1962, Saarbrücken, 4. Dr. Weins Christel Lieselotte, Biochemikerin/Bildungsreferentin, 1951, Saarbrücken, 5. Balzer Martin Axel, Business Coach, 1976, Saarbrücken, 6. Dr. Krämer Volker, Rentner, 1957, Saarbrücken

###### Gebietsliste

1. Conradt Uwe, Oberbürgermeister, 1977, Saarbrücken, 2. Keßler Alexander Leo, Selbstständig, 1983, Saarbrücken, 3. Brück Yvonne, Pferdewirtschaftsmeisterin, 1972, Saarbrücken, 4. Jacoby Peter Maria, Minister a.D., 1951, Saarbrücken, 5. Braun Wolfgang, Kaufmann, 1961, Saarbrücken, 6. Herrmann Gabriele, Diplom-Kauffrau, 1975, Saarbrücken, 7. Bersin Alexander, Jurist/Landesbeamter, 1978, Saarbrücken, 8. Rausendorff Marcel, Beamter, 1988, Saarbrücken, 9. Keßler Anja Jeanette, Bankkauffrau, 1973, Saarbrücken, 10. Mildau Timo, Kreisinspektoranwärter, 1992, Saarbrücken, 11. Mrinski Evgenij, Geschäftsführer, 1990, Saarbrücken, 12. Dr. Bierbrauer Christina Anne Mathilde, Beamtin, 1990, Saarbrücken, 13. Flätgen Timo Ernst, Geisteswissenschaftler, 1982, Saarbrücken, 14. Luxenburger Jan-Philipp, Jurist, 1987, Saarbrücken, 15. Abegg Alma, Rechtsanwältin, 1984, Saarbrücken, 16. Dr. Rosenbaum Jens Hermann, Leitender Ministerialrat, 1978, Saarbrücken, 17. Hettrich Judith, Schulsekretärin, 1971, Saarbrücken, 18. Leidinger Björn, Elektrotechniker für Betriebstechnik, 1986, Saarbrücken, 19. Quack David Peter, Regierungsbeschäftigter, 1983, Saarbrücken, 20. Aliyazdi Shajan, Geschäftsführer, 1999, Saarbrücken, 21. Bura Daniel Sebastian, Rechtsanwalt, 1982, Saarbrücken, 22. Cavalli Ricciardo, Rentner, 1953, Saarbrücken, 23. Rosch Eva, Polizeibeamtin, 1978, Saarbrücken, 24. Khalil Mohammad Jamil Tawfig, Gärtnermeister, 1967, Saarbrücken, 25. Brand Stefan Reinhard Karl Jakob, Pensionär (Hauptmann a.D.), 1965, Saarbrücken, 26. Klein Astrid

Erika Annelore, Rentnerin, 1952, Saarbrücken, 27. Bollig Daniel Werner, Finanzbeamter, 1958, Saarbrücken

#### Wahlvorschlag 4

##### BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN – GRÜNE

###### Bereichsliste Wahlbereich 1 (Mitte)

1. Schmelzer Claudia, Eventmanagerin, 1969, Saarbrücken, 2. Engelhardt Heiner, Angestellter, 1975, Saarbrücken, 3. Dillschneider Jeanne Marie Aline, Rechtsanwältin, 1995, Saarbrücken, 4. Rodriguez Maicas Jose Ignacio, Diplom-Kaufmann, 1969, Saarbrücken, 5. Koch Elena, Schülerin, 2004, Saarbrücken, 6. Althage Martin Tillmann, Diplom-Kaufmann, 1972, Saarbrücken, 7. Cunsolo Valeria Catarina, Studentin, 1998, Saarbrücken, 8. Schrickel Alexander Pascal, Student, 1993, Saarbrücken, 9. Kaschek Lea, Doktorandin, 1996, Saarbrücken, 10. Klein Johannes, Student, 1995, Saarbrücken

###### Bereichsliste Wahlbereich 2 (West, Dudweiler, Halberg)

1. Burkart Karin Charlotte, Rentnerin, 1950, Saarbrücken, 2. Fecht Roland Hans-Leo, Bautechniker, 1962, Saarbrücken, 3. Krack Sigrun, Dipl.-Psychologin, 1956, Saarbrücken, 4. Hirtz Samuel Frederic Paul, Schüler, 2005, Saarbrücken, 5. Ewald Beate Wilhelmine, Übersetzerin, 1963, Saarbrücken, 6. Hipfel Manuel Peter, Consultant, 1992, Saarbrücken

###### Gebietsliste

1. Dillschneider Jeanne Marie Aline, Rechtsanwältin, 1995, Saarbrücken, 2. Brass Thomas, Fotograf, 1961, Saarbrücken, 3. Schmelzer Claudia, Eventmanagerin, 1969, Saarbrücken, 4. Bruns Hajo, Softwareentwickler, 1969, Saarbrücken, 5. Schumann Patricia, Kauffrau, 1965, Saarbrücken, 6. Klein Johannes, Student, 1995, Saarbrücken, 7. Cunsolo Valeria Catarina, Studentin, 1998, Saarbrücken, 8. Althage Martin Tillmann, Diplom-Kaufmann, 1972, Saarbrücken, 9. Kaschek Lea, Doktorandin, 1996, Saarbrücken, 10. Dr. Jung Gregor Maria Kajetan, Hochschullehrer, 1969, Saarbrücken, 11. Krack Sigrun, Dipl.-Psychologin, 1956, Saarbrücken, 12. Hipfel Manuel Peter, Consultant, 1992, Saarbrücken, 13. Hager Monika Margareta, Softwareentwicklerin, 1960, Saarbrücken, 14. Fecht Roland Hans-Leo, Bautechniker, 1962, Saarbrücken, 15. Rachel Judith Margareta, Freiberuflerin, 1982, Saarbrücken, 16. Friedrich Ingo Manfred, Physiker, 1962, Saarbrücken, 17. Lahoda Anne Marie, Wirtschaftsprüferin, 1978, Saarbrücken, 18. Alamba Kevin Eröndu, medizinischer Radiologieassistent, 1953, Saarbrücken

#### Wahlvorschlag 5

##### Freie Demokratische Partei – FDP

###### Bereichsliste Wahlbereich 1 (Mitte)

1. Simon Hermann Manfred, Geschäftsführer, 1979, Saarbrücken, 2. Blacha Verena, Steuerassistentin, 1997, Saarbrücken, 3. Drescher Linda, Industriekauffrau, 1998, Saarbrücken, 4. Liebel Cornelia Sigrid, Angestellte, 1981, Saarbrücken, 5. Bieg Markus Peter, Rentner, 1959, Saarbrücken, 6. König Roland Helmut Horst, Geschäftsführer, 1966, Saarbrücken, 7. Feneis Rainer Gunter, stellvertretender Schulleiter i.R., 1944, Saarbrücken

###### Bereichsliste Wahlbereich 2 (West, Dudweiler, Halberg)

1. Müller Heike, kfm. Angestellte, 1969, Saarbrücken, 2. Lintz-Sonntag Annabelle, Lehrerin, 1990, Saarbrücken, 3. Ettelbrück-Wirtz Markus, Elektrotechniker Meister, 1980, Saarbrücken, 4. Petereit Wendy, Referentin IHK, 1985, Saarbrücken, 5. Klötzer Patrick, Redakteur, 1973, Saarbrücken, 6. Fuhrmann Heja, Kauffrau der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft, 1982, Saarbrücken, 7. Dr. Belenkaja Elena, Lektorin, 1984, Saarbrücken

###### Gebietsliste

1. Dr. Isringhaus Paul Helmut, Arzt, 1949, Saarbrücken, 2. Lintz-Sonntag Annabelle, Lehrerin, 1990, Saarbrücken, 3. König Roland Helmut Horst, Geschäftsführer, 1966, Saarbrücken, 4. Blacha Verena, Steuerassistentin, 1997, Saarbrücken, 5. Leo Patrick Tobias, Consultant, 1978, Saarbrücken, 6. Michel Henning, Jurist, 1970, Saarbrücken, 7. Fuhrmann Heja, Kauffrau der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft, 1982, Saarbrücken, 8. Bieg Markus Peter, Rentner, 1959, Saarbrücken, 9. Ettelbrück-Wirtz Markus, Elektrotechniker Meister, 1980, Saarbrücken

#### Wahlvorschlag 6

##### DIE LINKE – DIE LINKE

###### Gebietsliste

1. Pies Jasmin, Restaurantfachfrau, 1978, Saarbrücken, 2. Edelbluth Willi Berthold, Geschäftsführer, 1956, Saarbrücken, 3. Ungers Gabriele Maria Anni, Kauffrau, 1955, Saarbrücken, 4. Jordt Andre, Schreinermeister, 1983, Saarbrücken, 5. Marschler Fynn, Schüler, 2004, Saarbrücken, 6. Hennig Petra, Rentnerin, 1955, Saarbrücken, 7. Kundrus Dennis Ingo, Projektleiter, 1991, Saarbrücken, 8. Jacob Herbert Wolfgang, Rentner, 1955, Saarbrücken, 9. Geusen Moritz, Student, 2000, Saarbrücken, 10. Hennig Norbert Alfred, Rentner, 1955, Saarbrücken

#### Wahlvorschlag 10

##### bunt.saar - sozial-ökologische liste – bunt.saar

###### Gebietsliste

1. Lichtlein Frank, Freiberufler, 1955, Saarbrücken, 2. Maurer Sarah, Studentin, 1993, Saarbrücken, 3. Loskill Herbert, Rentner, 1952, Saarbrücken, 4. Schmidt Ekkehart, Volkswirt, 1964, Saarbrücken, 5. Löhfelme Undine, Verlegerin, 1971, Saarbrücken, 6. Tubbesing Jürgen, Rentner, 1954, Saarbrücken, 7. Nicolaus Maximilian, Call-Center-Agent, 1968, Saarbrücken, 8. Heintz Jonas, Umwelt-Ökonom, 1988, Saarbrücken

## **Wahlvorschlag 11**

**Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative – Die PARTEI**

### **Gebietsliste**

1. Franke Michael, Zerspanungsmechaniker/CNC-Fräser, 1974, Saarbrücken, 2. Sonnhalter Sven, Lehrer, 1981, Saarbrücken, 3. Deeß Almut, Heilpraktikerin, 1980, Saarbrücken, 4. Kujević Melisa, Dipl. Kommunikationsdesignerin, 1991, Saarbrücken, 5. Klopotek von Glowczewski Mario, Busfahrer, 1974, Saarbrücken, 6. Schmidt Fabian, Modedesigner, 1988, Saarbrücken, 7. Deeß Viviane Elisabeth, Auszubildende, 1999, Saarbrücken

## **Wahlvorschlag 19**

**Saarland für Alle – Sfa**

### **Gebietsliste**

1. Dr. Akin Mustafa, Diplom-Geologe, 1947, Saarbrücken, 2. Weinand Tamara, Hauswirtschafterin, 1982, Saarbrücken, 3. Gürpınar Müberra, Krankenpflegehelferin, 1992, Saarbrücken, 4. Tuc Nadine, Seniorenbetreuerin, 1984, Saarbrücken, 5. Weinand Abdulkadir, Maschinenanlageführer, 1981, Saarbrücken, 6. Tuç Özcan, Maschinenanlageführer, 1984, Saarbrücken, 7. Tuç Orhan, Maschinenanlageführer, 1986, Saarbrücken

### **Bezirksratswahl – Stadtbezirk Mitte**

## **Wahlvorschlag 1**

**Sozialdemokratische Partei Deutschlands – SPD**

1. Emser Thomas Bertrand, Rentner, 1955, Saarbrücken, 2. Sturm Ramona Rebecca, Studienrätin, 1985, Saarbrücken, 3. Backes Fabian Jakob, Studienrat, 1989, Saarbrücken, 4. Braun Gabriele, Rentnerin, 1957, Saarbrücken, 5. Klotz Michael, Rentner, 1950, Saarbrücken, 6. Rausch Désirée, Büroleitende Beamtin, 1970, Saarbrücken, 7. Lösch Michael Christian, Lehrer (Landesbeamter RLP), 1985, Saarbrücken, 8. Scholten Emma Enesa, Studentin, 2004, Saarbrücken, 9. Jung Heinz Dieter, Haustechniker, 1954, Saarbrücken, 10. Wagner Anja Maria, Beamtin, 1966, Saarbrücken, 11. Scheid Robin Ludger, Pädagogische Fachkraft, 1995, Saarbrücken, 12. Holz Elke, Historikerin M.A., 1969, Saarbrücken, 13. Woll Heiner Chris Vincent, Wissenschaftlicher Mitarbeiter HTW Saar, 1990, Saarbrücken, 14. Horne Natalie Ilse, Kinderpflegerin, 1981, Saarbrücken, 15. Loch Marco, Rechtsanwalt, 1984, Saarbrücken, 16. Rimbrecht Barbara Ines, Studienrätin, 1985, Saarbrücken, 17. Kramer Christian Amadeus, Mitarbeiter Krankenhausverwaltung, 1985, Saarbrücken, 18. Müller Michaela Alexandra, Regionalverbandsamtsrätin, 1971, Saarbrücken, 19. Braun Hans-Dieter Nikolaus, Vollstreckungsbeamter, 1956, Saarbrücken, 20. Martin-Köllner Sigrid Hedwig, Rentnerin/Physiotherapeutin, 1957, Saarbrücken, 21. Voigt Rafael, Psychologe/approbierter psychologischer Psychotherapeut, 1988, Saarbrücken

## **Wahlvorschlag 2**

**Christlich Demokratische Union Deutschlands – CDU**

1. Brand Stefan Reinhard Karl Jakob, Hauptmann a.D., 1965, Saarbrücken, 2. Dr. Rosenbaum Jens Hermann, Leitender Ministerialrat, 1978, Saarbrücken, 3. Berwian Margarete, Juristin, 1956, Saarbrücken, 4. Christmann Jürgen, Landtagsbeschäftigter, 1965, Saarbrücken, 5. Zeitz Patrick, Regierungsbeschäftigter, 1988, Saarbrücken, 6. Radewahn Joachim, Rentner, 1955, Saarbrücken, 7. Carganico Erika Irma, Rentnerin, 1952, Saarbrücken, 8. Jähne Dieter Wilhelm, Pastor, 1968, Saarbrücken, 9. Edeling Tim Lucas, Student, 1999, Saarbrücken, 10. Gräber Norbert Gerhard, Rentner, 1956, Saarbrücken, 11. Dr. Dr. Thieme Harald Viktor, Forensischer Psychiater, 1958, Saarbrücken, 12. Schisler Katharina Helene, Studentin, 2002, Saarbrücken, 13. Lechner Tobias Marc, Volljurist/Beamter, 1980, Saarbrücken, 14. Luxenburger Jan-Philipp, Jurist, 1987, Saarbrücken, 15. Abegg Alma, Rechtsanwältin, 1984, Saarbrücken, 16. Ackermann Nico, Beamter, 1975, Saarbrücken, 17. Rausendorff Marcel, Beamter, 1988, Saarbrücken, 18. Bädle Olaf, Regierungsbeschäftigter, 1980, Saarbrücken, 19. Dr. Nienaber-Malter Georg, Regierungsbeamter, 1975, Saarbrücken, 20. Anton Hermann-Josef, Referatsleiter in der Landesverwaltung, 1969, Saarbrücken

## **Wahlvorschlag 3**

**Alternative für Deutschland – AfD**

1. Dörrenbächer Mike, Informatiker, 1992, Saarbrücken, 2. Eppers Gerhard, Berufskraftfahrer, 1963, Saarbrücken, 3. Weilhammer Manuela, Kauffrau, 1972, Saarbrücken, 4. Ludes Karsten, Maschinenbautechniker, 1973, Saarbrücken, 5. Vollmann David Stephan, Fachkraft für Lagerlogistik, 1987, Saarbrücken, 6. Platte Hans Otto, selbstständig, 1962, Saarbrücken, 7. Keßel Sarah Christel, Pflegekraft, 1974, Saarbrücken

## **Wahlvorschlag 4**

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN – GRÜNE**

1. Dillschneider Jeanne Marie Aline, Rechtsanwältin, 1995, Saarbrücken, 2. Schrickel Alexander Pascal, Student, 1993, Saarbrücken, 3. Kaschek Lea, Doktorandin, 1996, Saarbrücken, 4. Theobald Fabian, Informatiker, 1977, Saarbrücken, 5. Schrickel Andrea Marie Dorothea, Dipl. Chemikerin, 1961, Saarbrücken, 6. Redemann Lukas, Universitätsangestellter, 1993, Saarbrücken, 7. Cunsolo Valeria Catarina, Studentin, 1998, Saarbrücken, 8. Klos Santino, Student, 2003, Saarbrücken, 9. Koch Elena, Schülerin, 2004, Saarbrücken, 10. Vogel Dennis, Qualitätsmanager, 1993, Saarbrücken, 11. Rachel Judith Margareta, Freiberuflerin, 1982, Saarbrücken, 12. Rodriguez Maicas Jose Ignacio, Dipl. Kaufmann, 1969, Saarbrücken, 13. Sander Charlotte Sophie, Psychotherapeutin, 1986, Saarbrücken, 14. Klein Johannes, Student, 1995, Saarbrücken, 15. Schmelzer Claudia, Eventmanagerin, 1969, Saarbrücken, 16. Humm Christian Matthias, Verwaltungsmitarbeiter, 1986, Saarbrücken, 17. Hager Monika Margareta, Softwareentwicklerin, 1960, Saarbrücken, 18. Althage Martin Tillmann, Dipl. Kaufmann, 1972, Saarbrücken, 19. Baum Deborah Ann, Projektmanagerin, 1989, Saarbrücken, 20. Hahl Patrick, Dipl. Informatiker, 1979, Saarbrücken

## **Wahlvorschlag 5**

**Freie Demokratische Partei – FDP**

1. Feneis Gunter, stellvertretender Schulleiter i.R., 1944, Saarbrücken, 2. Drescher Linda, Industriekauffrau, 1998, Saarbrücken, 3. Leo Patrick Tobias, Consultant, 1978, Saarbrücken, 4. Blacha Verena, Steuerassistentin, 1997, Saarbrücken, 5. Bieg Markus Peter, Rentner, 1959, Saarbrücken, 6. Liebel Cornelia Sigrid, Angestellte, 1981, Saarbrücken

## **Wahlvorschlag 6**

**DIE LINKE – DIE LINKE**

1. Marschler Fynn, Schüler, 2004, Saarbrücken, 2. Edelbluth Willi Berthold, Geschäftsführer, 1956, Saarbrücken, 3. Jacob Herbert Wolfgang, Musiklehrer, 1955, Saarbrücken, 4. Hach Gottfried, Musiklehrer, 1966, Saarbrücken, 5. Kirkbride Duncan Timothy, Schüler, 1991, Saarbrücken

### **Bezirksratswahl – Stadtbezirk West**

## **Wahlvorschlag 1**

**Sozialdemokratische Partei Deutschlands – SPD**

1. Ries Isolde Gertrud Marliese, Gewerkschaftssekretärin NGG/Rentnerin, 1956, Saarbrücken, 2. Wittmann Thomas, KFZ-Mechaniker, 1963, Saarbrücken, 3. Merten Anna Lena, Studentin, 2005, Saarbrücken, 4. Müller Joachim Edgar, Betriebswirt/Hausverwaltung Immobilien, 1960, Saarbrücken, 5. Fuhrmann Jean Luc, Maschinenbautechniker/Rentner, 1956, Saarbrücken, 6. Altmeyer Andreas Mario Jürgen, eCommerceManager, 1989, Saarbrücken, 7. Paulus-Schmitt Ursula Charlotte, Ergotherapeutin, 1954, Saarbrücken, 8. Kasper Marc, Büroangestellter, 1990, Saarbrücken, 9. Müller Chiara Celine, Verwaltungswirtin, 2000, Saarbrücken, 10. Nöther Angelika, Zahnmedizinische Fachangestellte, 1963, Saarbrücken, 11. Topp Patrick, Beamter, 1977, Saarbrücken, 12. Groß Susanne Marieluise, Kriminalbeamtin, 1969, Saarbrücken, 13. Ory Alexander Kevin Ludwig, Frührentner, 1991, Saarbrücken, 14. Germann Barbara, Rentnerin (MTA), 1945, Saarbrücken, 15. Fries Hans Adam, Rentner, 1950, Saarbrücken, 16. Schreiner Margot, Verkäuferin, 1944, Saarbrücken, 17. Hauser Thorsten, Industriemechaniker Betriebstechnik, 1971, Saarbrücken, 18. Frank Roland, Metallbaumeister, 1961, Saarbrücken, 19. Rupprecht Marco Manfred, Gewerkschafter, 1988, Saarbrücken

## **Wahlvorschlag 2**

**Christlich Demokratische Union Deutschlands – CDU**

1. Altes Hans-Jürgen, Industriemeister Druck, 1959, Saarbrücken, 2. Arnold Volker Wilhelm, Finanzwirt, 1969, Saarbrücken, 3. Benyahya-Löb Jasmin, EU-Referentin, 1981, Saarbrücken, 4. Rach Raphael, Student, 1997, Saarbrücken, 5. Meier Hannelore Anne Trude, Rentnerin, 1952, Saarbrücken, 6. Tesarsch Thorsten, Projektleiter, 1978, Saarbrücken, 7. Klein Astrid Erika Annelore, Rentnerin, 1952, Saarbrücken, 8. Mayer Karl Rudolf, Rentner, 1950, Saarbrücken, 9. Hirschmann Gerd Artur, Pensionär, 1955, Saarbrücken, 10. Hubig Olga, Bankkauffrau, 1995, Saarbrücken, 11. Gehl Niklas, Student/in, 2000, Saarbrücken, 12. Marx Benjamin, Polizeibeamter, 1987, Saarbrücken, 13. Doerr Leonie Johanna, Verwaltungsangestellte, 1999, Saarbrücken, 14. Behrends Dominik, kfm. Angestellter, 1988, Saarbrücken, 15. Ganz Sascha Peter, Finanzbeamter, 1988, Saarbrücken, 16. Koch Isolde Maria Theresia, Rentnerin, 1948, Saarbrücken, 17. Bost Iris Therese, Landtagsbeschäftigte, 1965, Saarbrücken, 18. Zender Stefan, Schreiner, 1966, Saarbrücken

## **Wahlvorschlag 3**

**Alternative für Deutschland – AfD**

1. Schwaben Werner Heinz, Dachdecker, 1961, Saarbrücken, 2. Wilhelm Klaus, Stukateurmeister, 1967, Saarbrücken, 3. Saewe-Lambert Silvia, Rentnerin, 1954, Saarbrücken, 4. Weller Lilian Elisabeth, Heilpraktikerin, 1963, Saarbrücken, 5. May Thomas Raimund, Dachdecker, 1971, Saarbrücken, 6. Hecker Denise, Assistentin d. Geschäftsleitung, 1984, Saarbrücken

## **Wahlvorschlag 4**

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN – GRÜNE**

1. Hirtz Samuel Frederic Paul, Schüler, 2005, Saarbrücken, 2. Fecht Roland Hans-Leo, Bautechniker, 1962, Saarbrücken, 3. Wendland Sebastian, IT Projektleiter, 1984, Saarbrücken, 4. Dams-Strauß Carmen Ilona Gertrud, Landschaftsplanerin, Umweltingenieurin, 1956, Saarbrücken, 5. Mamok Jannis, Dipl. Kaufmann Projektmanager, 1981, Saarbrücken

## **Wahlvorschlag 5**

**Freie Demokratische Partei – FDP**

1. Kleber Erwin, Industriekaufmann, 1953, Saarbrücken, 2. Neutzling Gerhard Günther, Kaufmann, 1957, Saarbrücken, 3. Baer Rita Margarete, Hausfrau, 1964, Saarbrücken

## **Wahlvorschlag 6**

**DIE LINKE – DIE LINKE**

1. Jordt Andre, Schreinermeister, 1983, Saarbrücken, 2. Hennig Petra, Rentnerin, 1955, Saarbrücken, 3. Hennig Norbert Alfred, Rentner, 1955, Saarbrücken, 4. Weisgerber Wolfgang Paul, Softwareentwickler, 1959, Saarbrücken, 5. Klases Manfred Emil, Geschäftsführer, 1961, Saarbrücken

### **Bezirksratswahl – Stadtbezirk Dudweiler**

## **Wahlvorschlag 1**

**Sozialdemokratische Partei Deutschlands – SPD**

1. Altmeyer Karin, Verwaltungsfachwirtin/Rentnerin, 1955, Saarbrücken, 2. Hart-

wich Frank, Diplom-Betriebswirt, 1972, Saarbrücken, 3. Wieland-Becker Sonja, Pflegefachkraft für Dialyse und Nephrologie, 1968, Saarbrücken, 4. Wessela Kai Florian, Student, 2001, Saarbrücken, 5. Schuhe Sylvia Josette, Rentnerin, 1958, Saarbrücken, 6. Dr. Marx Veit, Diplom Chemiker im Ruhestand, 1953, Saarbrücken, 7. Bickel Yvonne Simone, kaufmännische Angestellte, 1975, Saarbrücken, 8. Montada Arno, Rentner, 1953, Saarbrücken, 9. Sinnwell Pascal, staatl. geprüfter Wirtschaftsinformatiker, 1983, Saarbrücken, 10. Sämann Jörg, Diplom-Bibliothekar, 1961, Saarbrücken, 11. Bickel Harald Wolfgang, kaufmännischer Angestellter, 1962, Saarbrücken, 12. Nickolai Susanne, Sozialpädagogin, 1977, Saarbrücken, 13. Herrmann Martin Marcel, Mitarbeiter der saarl. Umweltministerin, 1995, Saarbrücken, 14. Wagner Jonas, Maurermeister, 1994, Saarbrücken

## Wahlvorschlag 2

### Christlich Demokratische Union Deutschlands - CDU

1. Fritz Ralf Peter Emil, Kaufmann, 1969, Saarbrücken, 2. Jarolimeck Jörg Michael Thorsten, Verwaltungsfachangestellter, 1980, Saarbrücken, 3. Jünger Melanie Marianne, Kauffrau für Bürokommunikation, 1977, Saarbrücken, 4. Becker Holger, Geschäftsführer der CDU Stadtratsfraktion, 1975, Saarbrücken, 5. Scherf Christian, Ingenieur für Wirtschaftsingenieurwesen-Elektrotechnik, 1996, Saarbrücken, 6. Braun Doris Katharina, Rentnerin, 1954, Saarbrücken, 7. Dr. Nesteruk Irina, Hausfrau, 1975, Saarbrücken, 8. Wagner Marc Albert Arno, Planer, 1980, Saarbrücken, 9. Dieudonne Hanna Freya, Vertriebsmitarbeiterin, 1988, Saarbrücken, 10. Quitzsch David, Informatiker, 1988, Saarbrücken, 11. Braun Wolfgang, Geschäftsführer, 1961, Saarbrücken, 12. Weißmann Ina, Ministerialbeamtin, 1979, Saarbrücken, 13. Fritz Yvonne Gertrud, Med. Fachangestellte, 1967, Saarbrücken, 14. Dorscheid Rainer, Beamter a.D., 1943, Saarbrücken, 15. Oster Karl-Heinz, Beamter a.D., 1941, Saarbrücken, 16. Müller Udo, Rentner, 1943, Saarbrücken, 17. Schild Wolfgang Arthur Wilhelm, Beamter a.D., 1952, Saarbrücken, 18. Asmus Gregor, kaufm. Angestellter, 1970, Saarbrücken, 19. Moy Norbert Dieter Wolfgang, Oberstudiendirektor, 1960, Saarbrücken, 20. Langenbahn Markus Maria, Dipl. Psychologe, 1973, Saarbrücken, 21. Dr. Krämer Volker, Rentner, 1957, Saarbrücken

## Wahlvorschlag 4

### BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - GRÜNE

1. Krack Sigrun, Dipl.-Psychologin, 1956, Saarbrücken, 2. Schade Karsten Helmut, Kfm. im Einzelhandel, 1968, Saarbrücken, 3. Ewald Beate Wilhelmine, Übersetzerin, 1963, Saarbrücken, 4. Dr. Jung Gregor Maria Kajetan, Hochschullehrer, 1969, Saarbrücken, 5. Burkart Karin Charlotte, Rentnerin, 1950, Saarbrücken, 6. Dr. Friedrich Ingo Manfred, Diplom-Physiker, 1962, Saarbrücken, 7. Burkart Rolf Rüdiger, Rentner, 1948, Saarbrücken

## Wahlvorschlag 5

### Freie Demokratische Partei - FDP

1. Lintz-Sonntag Annabelle, Lehrerin, 1990, Saarbrücken, 2. Michel Henning, Jurist, 1970, Saarbrücken, 3. Dr. Belenkaja Elena, Lektorin, 1984, Saarbrücken, 4. Michel Emilie, Studentin, 2005, Saarbrücken, 5. Dr. Hartmann Christoph Georg, Dipl. Kaufmann, 1972, Saarbrücken

## Wahlvorschlag 6

### DIE LINKE - DIE LINKE

1. Ungers Gabriele Maria Anni, Kauffrau, 1955, Saarbrücken, 2. Glomb Jessica, Sekretärin, 1979, Saarbrücken, 3. Jungbluth Sandra, Altenpflegerin, 1980, Saarbrücken, 4. Freyer Rita Ellen, Verkäuferin, 1955, Saarbrücken, 5. Weßler Egon, Automatisierungstechniker, 1962, Saarbrücken

## Bezirksratswahl - Stadtbezirk Halberg

## Wahlvorschlag 1

### Sozialdemokratische Partei Deutschlands - SPD

1. Stalter Philipp, Referent Unternehmensentwicklung, 1991, Saarbrücken, 2. Käps-Stephani Bettina, Diplomsoziologin, 1963, Saarbrücken, 3. Niederländer Axel, Rentner, 1951, Saarbrücken, 4. Frey Tim-Dustin, Regierungsbeamter, 1992, Saarbrücken, 5. Anna Volkhard Hermann, Arbeitsvermittler, 1956, Saarbrücken, 6. Poth Peter Georg, Geschichtswissenschaftler (B.A.) Student Master Geschichtswissenschaften, 1979, Saarbrücken, 7. Schwindt Dirk, Werkzeugmacher, 1971, Saarbrücken, 8. Deller Heinz Thomas, Rentner, 1956, Saarbrücken, 9. Breit Tanja, Sparkassenfachwirtin, 1978, Saarbrücken, 10. Moll Timo Mario, Rechtsanwalt, 1978, Saarbrücken, 11. Kratz Patrick Manuel, Betriebswirt, 1990, Saarbrücken, 12. van Hoof Christine Maria, Rentnerin, 1957, Saarbrücken, 13. Anna Andrea Bernadette, Reinigungstechnikerin/Betriebsrat, 1958, Saarbrücken, 14. Weber Reinhold, Rentner, 1954, Saarbrücken, 15. Wiesen Susanne, Bankkauffrau, 1965, Saarbrücken, 16. Maurer Sven Bodo, Verwaltungsfachangestellter, 1992, Saarbrücken, 17. Hauf Gabriele, kaufmännische Angestellte, 1952, Saarbrücken, 18. Beermann Esther Janine, Juristin, 1984, Saarbrücken, 19. Commerçon Ulrich, Politikwissenschaftler, 1968, Saarbrücken

## Wahlvorschlag 2

### Christlich Demokratische Union Deutschlands - CDU

1. Bollig Daniel Werner, Finanzbeamter, 1958, Saarbrücken, 2. Dr. Binkert Hanno, Jurist, 1983, Saarbrücken, 3. Lutz Bettina Susanne, Assistentin des Vorstandes, 1969, Saarbrücken, 4. Raabe Klaus, Rentner, 1944, Saarbrücken, 5. Lück Stefanie Christiane, Rentnerin, 1953, Saarbrücken, 6. Gundlach Holger, Drucker, 1970, Saarbrücken, 7. Klampfer-Fabian Ursula, Angestellte, 1968, Saarbrücken, 8. Krampe Markus, Angestellter, 1976, Saarbrücken, 9. Leismann Hans Jörg, Kaufmann, 1970, Saarbrücken, 10. Cavalli Riccardo, Pensionär, 1953, Saarbrücken, 11. Kleineher Oliver, Verwaltungsbeamter, 1973, Saarbrücken, 12. Hoffmann Anette Erika, Regie-

rungsbeschäftigte, 1969, Saarbrücken, 13. Nauhauser Marc, Versicherungskaufmann, 1977, Saarbrücken, 14. Bley Alexander, Kfz-Mechaniker, 1978, Saarbrücken, 15. Meiers Johannes Nikolaus, Dipl. Bauing./Pensionär, 1951, Saarbrücken, 16. Brück Christof Karl Ludwig, Dipl. Ing. agr. (FH), 1964, Saarbrücken, 17. Bersin Cristiane, Volkswirtin, 1980, Saarbrücken, 18. Becker Ingrid, Verwaltungsangestellte a.D., 1942, Saarbrücken, 19. Kleineher Stefanie, Verwaltungsbeamtin, 1974, Saarbrücken

## Wahlvorschlag 4

### BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - GRÜNE

1. Lahoda Anne Marie, Wirtschaftsprüferin, 1978, Saarbrücken, 2. Dr. Marettek Christian Alexander Wilfried, Wirtschaftsprüfer, 1959, Saarbrücken, 3. Bodi-Ihl Edelinde Maria, Dipl.-Sozialarbeiterin, 1946, Saarbrücken, 4. Abbas-Naqui Syed Gulshan, Rentner, 1955, Saarbrücken, 5. Burg Petra, Studienrätin, 1975, Saarbrücken, 6. Faust Steven-William, Paketzusteller, 2001, Saarbrücken, 7. Atto Zeido, Einrichtungsberater, 1980, Saarbrücken, 8. Hipfel Manuel Peter, Consultant, 1992, Saarbrücken, 9. Mohr Joachim, Ministerialrat a.D., 1957, Saarbrücken

## Wahlvorschlag 5

### Freie Demokratische Partei - FDP

1. Müller Heike, kfm. Angestellte, 1969, Saarbrücken, 2. Klötzer Patrick, Redakteur, 1973, Saarbrücken, 3. Ettlbrück-Wirtz Markus, Elektrotechnikmeister, 1980, Saarbrücken, 4. Peterreit Wendy, Referentin IHK, 1985, Saarbrücken, 5. Müller Yannick Marius, Immobilienkauffmann, 1999, Saarbrücken, 6. Hoffmann Petra Renate, Angestellte, 1967, Saarbrücken

Saarbrücken, den 18.04.2024

Barbara Meyer  
Gemeindewahlleiterin

## Öffentliche Ausschreibung (VgV)

Der Zentrale Kommunale Entsorgungsbetrieb der Landeshauptstadt Saarbrücken (ZKE) schreibt die

### Lieferleistung: LKW Fahrgestell ca. 7,5t. mit Hubarbeitsbühne

Die Unterlagen stehen unter der Internetadresse [vergabe.saarland](http://vergabe.saarland) - zur kostenlosen Ansicht und Download zur Verfügung. Für automatische Benachrichtigungen wird dringend die kostenlose Registrierung empfohlen.

Saarbrücken, den 4.05.2024

ZKE - Die Werkleitung

## Öffentliche Ausschreibung

Der Gebäudemanagementbetrieb der Landeshauptstadt Saarbrücken in 66111 Saarbrücken hat folgende Arbeiten zu vergeben:

### GS Hohe Wacht Heizung

Sanierung der Heizungsverteilung im UG Gebäudeteil A bestehend aus neuem Wärmetauscher, Heizkreisverteiler, Pumpen, Armaturen sowie neue MSR-Anlage.

Wärmeverteilnetz

- Das bestehende und überalterte Leitungssystem im Bereich des Installationskellers wird teilweise zurück- und neu aufgebaut.

- Dies beinhaltet alle Komponenten wie Vor- und Rücklaufleitungen, Absperr- und Sicherheitsarmaturen, Verteileranlage und Ausdehnungsgefäß.

Raumheizflächen

- An allen Heizkörper werden neue voreinstellbare Ventileinsätze, neue Rücklaufverschraubungen sowie neue Thermostatköpfe verbaut.

Gebäude- und Automationsanlagen

- Es wird eine neue Mess- Steuer- und Regelanlage vorgesehen. Alle Regelkreise, erhalten jeweils einen eigenständigen witterungsgesteuerten Regelkreis.

Ausführungszeiten:

Beginn: 03.06.2024

Ende: 30.08.2024

Submission: 16.05.2024, 09:00 Uhr

Bahnhofstraße 32, 66111 Saarbrücken

Die Unterlagen stehen unter der Internetadresse [vergabe.saarland](http://vergabe.saarland) - zur kostenlosen Ansicht und Download zur Verfügung. Für automatische Benachrichtigungen wird dringend die kostenlose Registrierung empfohlen.

Saarbrücken, den 25.04.2024

Die Werkleitung

## Öffentliche Ausschreibung

Der Gebäudemanagementbetrieb der Landeshauptstadt Saarbrücken in 66111 Saarbrücken hat folgende Arbeiten zu vergeben:

### GS St. Annual (rot) - Saarbrücken

#### Elektroarbeiten

- Die Elektroinstallation im Hauptgebäude der Grundschule St. Annual ist zu erneuern. Die Beleuchtungsanlage wird auf zeitgemäße LED-Technik ausgelegt, Sicherheitsbeleuchtung und F&R-Kennzeichnung werden als Einzelakkuleuchten ausgeführt. Von der vorhandenen Rauchwarnanlage werden die Bestandsrauchmelder wieder montiert, Teile der Rauchmelder müssen verschmutzungsgradbedingt erneuert werden.

Ausführungszeiten:

Beginn: 15.07.2024

Ende: 16.08.2024

Submission: 16.05.2024, 10:00 Uhr

Bahnhofstraße 32, 66111 Saarbrücken

Die Unterlagen stehen unter der Internetadresse [vergabe.saarland](http://vergabe.saarland) - zur kostenlosen Ansicht und Download zur Verfügung. Für automatische Benachrichtigungen wird dringend die kostenlose Registrierung empfohlen.

Saarbrücken, den 16.04.2024

Die Werkleitung

## Öffentliche Ausschreibung

Der Gebäudemanagementbetrieb der Landeshauptstadt Saarbrücken in 66111 Saarbrücken hat folgende Arbeiten zu vergeben:

### GS St. Annual (rot) - Saarbrücken

#### Trockenbauarbeiten

- Trockenbauarbeiten, Einbau Brandschutzdecke, Systemraster-Unterdecke, Raster 62,5 cm x 62,5 cm einschließlich abgehängter Unterkonstruktion und kleinere Beputzarbeiten der insgesamt sechs Klassenzimmer, verteilt auf zwei Etagen, EG und 1. OG mit einer Fläche von ca. 460 m<sup>2</sup>.

Ausführungszeiten:

Beginn: 22.07.2024

Ende: 16.08.2024

Submission: 16.05.2024, 14:00 Uhr

Bahnhofstraße 32, 66111 Saarbrücken

Die Unterlagen stehen unter der Internetadresse [vergabe.saarland](http://vergabe.saarland) - zur kostenlosen Ansicht und Download zur Verfügung. Für automatische Benachrichtigungen wird dringend die kostenlose Registrierung empfohlen.

Saarbrücken, den 16.04.2024

Die Werkleitung

## Öffentliche Ausschreibung (UVgO)

Der Zentrale Kommunale Entsorgungsbetrieb der Landeshauptstadt Saarbrücken (ZKE) schreibt die

### Lieferung und Montage einer Photovoltaikanlage im ZKE Wertstoffzentrum „Am Holzbrunnen“

Die Unterlagen stehen unter der Internetadresse [vergabe.saarland](http://vergabe.saarland) - zur kostenlosen Ansicht und Download zur Verfügung. Für automatische Benachrichtigungen wird dringend die kostenlose Registrierung empfohlen.

Saarbrücken, den 18.04.2024

ZKE - Die Werkleitung

### Impressum:

Landeshauptstadt Saarbrücken  
Marketing und Kommunikation  
Rathausplatz 1 · 66111 Saarbrücken

Verantwortlich für den Inhalt: Thomas Blug

Redaktion: Michaela Kakuk, Daniel Schumann

E-Mail: [mitteilungsblatt@saarbruecken.de](mailto:mitteilungsblatt@saarbruecken.de)

Auflage: 91.000 Exemplare

Layout und Produktion:

typoserv GmbH · Gutenbergstraße 11-23 · 66117 Saarbrücken

Druck: Saarbrücker Zeitung Medienhaus GmbH

Untertürkheimer Straße 15 · 66117 Saarbrücken

Erscheinungsweise, Verteilung: alle 14 Tage samstags an alle Haushalte

Anregungen:

Bitte das Onlineformular unter [www.saarbruecken.de/mitteilungsblatt](http://www.saarbruecken.de/mitteilungsblatt) nutzen.



## Öffentliche Ausschreibung

Der Gebäudemanagementbetrieb der Landeshauptstadt Saarbrücken in 66111 Saarbrücken hat folgende Arbeiten zu vergeben:

### GS St. Annual (rot) - Saarbrücken

#### Malerarbeiten

- Maler- und Lackierarbeiten im Innenbereich mit einer Fläche von ca. 1500 m<sup>2</sup>.

Ausführungszeiten:

Beginn: 25.07.2024

Ende: 16.08.2024

Submission: 16.05.2024, 11:00 Uhr

Bahnhofstraße 32, 66111 Saarbrücken

Die Unterlagen stehen unter der Internetadresse [vergabe.saarland](http://vergabe.saarland) - zur kostenlosen Ansicht und Download zur Verfügung. Für automatische Benachrichtigungen wird dringend die kostenlose Registrierung empfohlen.

Saarbrücken, den 16.04.2024

Die Werkleitung

## Öffentliche Ausschreibung

Der Gebäudemanagementbetrieb der Landeshauptstadt Saarbrücken in 66111 Saarbrücken hat folgende Arbeiten zu vergeben:

### GS St. Annual (rot) - Saarbrücken

#### Abbrucharbeiten

- Abbrucharbeiten der insgesamt sechs Klassenzimmer, verteilt auf zwei Etagen, EG und 1. OG.

Ausführungszeiten:

Beginn: 16.07.2024

Ende: 06.08.2024

Submission: 13.05.2024, 10:00 Uhr

Bahnhofstraße 32, 66111 Saarbrücken

Die Unterlagen stehen unter der Internetadresse [vergabe.saarland](http://vergabe.saarland) - zur kostenlosen Ansicht und Download zur Verfügung. Für automatische Benachrichtigungen wird dringend die kostenlose Registrierung empfohlen.

Saarbrücken, den 16.04.2024

Die Werkleitung

## Öffentliche Ausschreibung

Der Gebäudemanagementbetrieb der Landeshauptstadt Saarbrücken in 66111 Saarbrücken hat folgende Arbeiten zu vergeben:

### Rathaus St. Johann Saarbrücken

#### Tischlerarbeiten

- Tischlermäßige Überarbeitung von 75 Stück Holzfenstern einschließlich Erneuerung der Anstriche

Ausführungszeiten:

Beginn: 10.07.2024

Ende: 30.08.2024

Submission: 10.05.2024, 10:00 Uhr

Bahnhofstraße 32, 66111 Saarbrücken

Die Unterlagen stehen unter der Internetadresse [vergabe.saarland](http://vergabe.saarland) - zur kostenlosen Ansicht und Download zur Verfügung. Für automatische Benachrichtigungen wird dringend die kostenlose Registrierung empfohlen.

Saarbrücken, den 17.04.2024

Die Werkleitung

Gemäß § 1 Absatz 1 der Satzung über die öffentlichen Bekanntmachungen der Landeshauptstadt Saarbrücken erfolgen Veröffentlichungen im städtischen Internetauftritt. Soweit gesetzlich eine Bekanntmachung nach Absatz 1 nicht ausreichend ist, erfolgt die Veröffentlichung zusätzlich im Mitteilungsblatt der Landeshauptstadt.

Hier finden Sie aktuelle öffentliche Bekanntmachungen sowie Ausschreibungen der Landeshauptstadt, die bis zum Redaktionsschluss vorlagen.

Alle aktuellen öffentlichen Bekanntmachungen finden Sie unter

[www.saarbruecken.de/bekanntmachungen](http://www.saarbruecken.de/bekanntmachungen).

Alle aktuellen öffentlichen Ausschreibungen finden Sie unter

[www.saarbruecken.de/ausschreibungen](http://www.saarbruecken.de/ausschreibungen).

